



Sektion Bern

Touring Club Schweiz

Thunstrasse 61
Postfach 310
3000 Bern 6
www.sektionbe.tcs.ch

Tel +41 31 356 34 56
Fax +41 31 356 34 60
sektionbe@tcs.ch

Fusionsvertrag

zwischen

der TCS Sektion Bern,

Verein mit Sitz in Bern, handelnd durch den Vorstand, vertreten durch:

- a. Herrn Christoph Erb, in Ittigen, Präsident
- b. Herrn Lars Guggisberg, in Kirchlindach, Vizepräsident

als übernehmender Verein

mit

dem TCS Landesteil Bern-Mittelland

Verein mit Sitz in Bern, handelnd durch den Vorstand, vertreten durch:

- a. Frau Sibylle Plüss, in Boll, Präsidentin
- b. Herrn Rudolf Schmid, in Muri, Vizepräsident

als übertragender Verein.

1. Einleitung

Die TCS Sektion Bern ist ein Verein gemäss Art. 60 ff. ZGB. Er widmet sich der Wahrung der Rechte und Interessen seiner Mitglieder im Strassenverkehr und im Tourismus gegenüber der Öffentlichkeit, Behörden und Dritten, der Gewährung von Beratung, Hilfe und Schutz an die Mitglieder im Rahmen der Dienstleistungen und Einrichtungen des TCS, der Förderung der Verkehrssicherheit, der Zusammenarbeit mit Behörden und anderen Verbänden im Rahmen der Aufgaben des TCS und der Organisation von Veranstaltungen im Rahmen der Zielsetzungen des TCS.

Der TCS Landesteil Bern-Mittelland ist ein Verein gemäss Art. 60 ff. ZGB. Er widmet sich der Wahrung der Rechte und Interessen seiner Mitglieder im Strassenverkehr und im Tourismus sowie in den entsprechenden Bau-, Planungs- und verwaltungsrechtlichen Verfahren. Er trägt dabei dem gesellschaftlichen Gesamtinteresse Rechnung. Er berät seine Mitglieder in automobilistischen Belangen, bietet ihnen Dienstleistungen und fördert die Verkehrssicherheit. Im Rahmen der Aufgaben des TCS arbeitet er mit Verbänden und Behörden zusammen und organisiert Veranstaltungen im Rahmen der Zielsetzungen des TCS oder gesellschaftlicher Art.

Beide Parteien sind nicht im Handelsregister eingetragen.

2. Gründe der Fusion

Die beiden Vereine verfolgen mehrheitlich den gleichen Zweck. Um die Personalressourcen beider Vereine optimal einzusetzen und den Mitgliedern eine effizientere Organisation zur Verfügung zu stellen, haben sich die Parteien zur Fusion entschlossen.



Sektion Bern

Gleichzeitig fusioniert die TCS Sektion Bern in je einem eigenen Fusionsvertrag mit dem TCS Landesteil Berner Oberland, dem TCS Landesteil Emmental und dem TCS Landesteil Oberaargau. Die Ausgangslage und die Gründe sind die gleichen wie bei der Fusion zwischen der TCS Sektion Bern und dem TCS Landesteil Bern-Mittelland.

3. Rechtliche Grundlagen

Die Parteien nehmen zur Kenntnis, dass es sich um eine Fusion zwischen zwei Vereinen im Sinne von Art. 4 Abs. 4 FusG handelt. Die Parteien nehmen zudem zur Kenntnis, dass gestützt auf Art. 14 Abs. 5 FusG kein Fusionsbericht erstellt werden muss.

4. Fusion

Die TCS Sektion Bern übernimmt gemäss Art. 3 Abs. 1 Bst. a i.V.m. Art. 4 Abs. 4 FusG durch Absorptionsfusion den TCS Landesteil Bern-Mittelland.

5. Bilanzen und Universalsukzession

Die Fusion erfolgt aufgrund der folgenden Bilanzen:

- a. Fusionsbilanz des TCS Landesteils Bern-Mittelland per 31.12.2021 mit Aktiven von CHF 2'305'257.20, Fremdkapital von CHF 363'996.95 und Eigenkapital von CHF 1'941'260.25 (übertragender Verein);
- b. Fusionsbilanz der TCS Sektion Bern per 31.12.2021 mit Aktiven von CHF 2'447'799.31, Fremdkapital von CHF 555'326.59 und Eigenkapital von CHF 1'892'472.72 (übernehmender Verein).

Durch die Fusion wird der TCS Landesteil Bern-Mittelland aufgelöst und sämtliche Aktiven und Passiven des TCS Landesteils Bern-Mittelland gehen durch Universalsukzession auf die TCS Sektion Bern über.

6. Gewährung von Mitgliedschaftsrechten

Durch die Übertragung sämtlicher Aktiven und Passiven gemäss Ziffer 5 hiervor werden die Mitglieder des TCS Landesteils Bern-Mittelland zu Mitgliedern der TCS Sektion Bern. Die Parteien stellen fest, dass in beiden Vereinen die gleichen Mitgliederkategorien bestehen (Mitglieder, Ehrenmitglieder), weshalb der Status der bisherigen Mitglieder des TCS Landesteils Bern-Mittelland durch die Fusion unberührt bleibt und diese mit der Fusion in die entsprechende Mitgliederkategorie der TCS Sektion Bern überführt werden. Bisherige Mitglieder können innerhalb von zwei Monaten nach Fusionsbeschluss aus dem übernehmenden Verein austreten (Art. 19 FusG). Die austretenden Mitglieder haben keinen Anspruch auf das Vereinsvermögen.



Sektion Bern

7. Zeitpunkt der Wirkung des Fusionsvertrags

Die Fusion wird nur dann rechtswirksam, wenn neben diesem Vertrag auch den Fusionsverträgen der TCS Sektion Bern mit dem TCS Landesteil Berner Oberland, der TCS Sektion Bern mit dem TCS Landesteil Emmental und der TCS Sektion Bern mit dem TCS Landesteil Oberaargau zugestimmt wird.

Die Fusion erfolgt rückwirkend per 1. Januar 2022.

Seit dem 1. Januar 2022 gelten die Handlungen des übertragenden Vereins als für Rechnung des übernehmenden Vereins vorgenommen. Der übernehmende Verein kennt und akzeptiert sämtliche seither eingetretenen Veränderungen von Aktiven und Passiven gegenüber der Fusionsbilanz des TCS Landesteils Bern-Mittelland. Die Parteien stellen fest, dass seit Abschluss der Bilanzen per 31. Dezember 2021 keine wichtigen Veränderungen in der Vermögenslage des TCS Landesteils Bern-Mittelland und der TCS Sektion Bern eingetreten sind.

8. Zustimmungen

a. Vorstände

Die für den TCS Landesteil Bern-Mittelland und die TCS Sektion Bern handelnden Vorstandsmitglieder bestätigen, dass die zustimmende Beschlussfassung der beiden Vorstände zu diesem Vertrag bereits erfolgt ist.

b. Ausserordentliche Hauptversammlung und Delegiertenversammlung (Fusionsbeschlüsse)

Dieser Fusionsvertrag bedarf der Zustimmung durch die ausserordentliche Hauptversammlung des TCS Landesteils Bern-Mittelland sowie der Zustimmung durch die Delegiertenversammlung der TCS Sektion Bern mit mindestens drei Vierteln der Stimmen der anwesenden Mitglieder (Art. 12 Abs. 2 i.V.m. Art. 18 Abs. 1 Bst. e FusG).

9. Gerichtsstand

Für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag gilt als Gerichtsstand Bern.

10. Vertragsexemplare

Dieser Fusionsvertrag wird in zwei Exemplaren unterzeichnet.



Sektion Bern

Ort und Datum:

Bern, 22.3.2022

Ort und Datum:

Ittigen, 16.3.2022

TCS Sektion Bern

Christoph Erb, Präsident

.....

Lars Guggisberg, Vizepräsident

.....

TCS Landesteil Bern-Mittelland

Sibylle Plüss, Präsidentin

.....

Rudolf Schmid, Vizepräsident

.....



Sektion Bern

Touring Club Schweiz

Thunstrasse 61
Postfach 310
3000 Bern 6
www.sektionbe.tcs.ch

Tel +41 31 356 34 56
Fax +41 31 356 34 60
sektionbe@tcs.ch

Fusionsvertrag

zwischen

der TCS Sektion Bern,

Verein mit Sitz in Bern, handelnd durch den Vorstand, vertreten durch:

- a. Herrn Christoph Erb, in Ittigen, Präsident
- b. Herrn Lars Guggisberg, in Kirchlindach, Vizepräsident

als übernehmender Verein

mit

dem TCS Landesteil Berner Oberland,

Verein mit Sitz in Thun, handelnd durch den Vorstand, vertreten durch:

- a. Herrn Hans-Peter Zürcher, in Steffisburg, Präsident
- b. Herrn Eduard Müller, in Burgdorf, Vizepräsident

als übertragender Verein.

1. Einleitung

Die TCS Sektion Bern ist ein Verein gemäss Art. 60 ff. ZGB. Er widmet sich der Wahrung der Rechte und Interessen seiner Mitglieder im Strassenverkehr und im Tourismus gegenüber der Öffentlichkeit, Behörden und Dritten, der Gewährung von Beratung, Hilfe und Schutz an die Mitglieder im Rahmen der Dienstleistungen und Einrichtungen des TCS, der Förderung der Verkehrssicherheit, der Zusammenarbeit mit Behörden und anderen Verbänden im Rahmen der Aufgaben des TCS und der Organisation von Veranstaltungen im Rahmen der Zielsetzungen des TCS.

Der TCS Landesteil Berner Oberland ist ein Verein gemäss Art. 60 ff. ZGB. Er widmet sich der Wahrung der Rechte und Interessen seiner Mitglieder im Strassenverkehr und der Förderung ihrer touristischen Belange und trägt dabei dem Gesamtinteresse gebührend Rechnung.

Beide Parteien sind nicht im Handelsregister eingetragen.

2. Gründe der Fusion

Die beiden Vereine verfolgen mehrheitlich den gleichen Zweck. Um die Personalressourcen beider Vereine optimal einzusetzen und den Mitgliedern eine effizientere Organisation zur Verfügung zu stellen, haben sich die Parteien zur Fusion entschlossen.



Sektion Bern

Gleichzeitig fusioniert die TCS Sektion Bern in je einem eigenen Fusionsvertrag mit dem TCS Landesteil Bern-Mittelland, dem TCS Landesteil Emmental und dem TCS Landesteil Oberaargau. Die Ausgangslage und die Gründe sind die gleichen wie bei der Fusion zwischen der TCS Sektion Bern und dem TCS Landesteil Berner Oberland.

3. Rechtliche Grundlagen

Die Parteien nehmen zur Kenntnis, dass es sich um eine Fusion zwischen zwei Vereinen im Sinne von Art. 4 Abs. 4 FusG handelt. Die Parteien nehmen zudem zur Kenntnis, dass gestützt auf Art. 14 Abs. 5 FusG kein Fusionsbericht erstellt werden muss.

4. Fusion

Die TCS Sektion Bern übernimmt gemäss Art. 3 Abs. 1 Bst. a i.V.m. Art. 4 Abs. 4 FusG durch Absorptionsfusion den TCS Landesteil Berner Oberland.

5. Bilanzen und Universalsukzession

Die Fusion erfolgt aufgrund der folgenden Bilanzen:

- a. Fusionsbilanz des TCS Landesteils Berner Oberland per 31.12.2021 mit Aktiven von CHF 2'551'791.76, Fremdkapital von CHF 94'000.15 und Eigenkapital von CHF 2'457'791.61 (übertragender Verein);
- b. Fusionsbilanz der TCS Sektion Bern per 31.12.2021 mit Aktiven von CHF 2'447'799.31, Fremdkapital von CHF 555'326.59 und Eigenkapital von CHF 1'892'472.72 (übernehmender Verein).

Durch die Fusion wird der TCS Landesteil Berner Oberland aufgelöst und sämtliche Aktiven und Passiven des TCS Landesteils Berner Oberland gehen durch Universalsukzession auf die TCS Sektion Bern über.

6. Gewährung von Mitgliedschaftsrechten

Durch die Übertragung sämtlicher Aktiven und Passiven gemäss Ziffer 5 hiavor werden die Mitglieder des TCS Landesteils Berner Oberland zu Mitgliedern der TCS Sektion Bern. Die Parteien stellen fest, dass in beiden Vereinen die gleichen Mitgliederkategorien bestehen (Mitglieder, Ehrenmitglieder), weshalb der Status der bisherigen Mitglieder des TCS Landesteils Berner Oberland durch die Fusion unberührt bleibt und diese mit der Fusion in die entsprechende Mitgliederkategorie der TCS Sektion Bern überführt werden. Bisherige Mitglieder können innerhalb von zwei Monaten nach Fusionsbeschluss aus dem übernehmenden Verein austreten (Art. 19 FusG). Die austretenden Mitglieder haben keinen Anspruch auf das Vereinsvermögen.



7. Zeitpunkt der Wirkung des Fusionsvertrags

Die Fusion wird nur dann rechtswirksam, wenn neben diesem Vertrag auch den Fusionsverträgen der TCS Sektion Bern mit dem TCS Landesteil Bern-Mittelland, der TCS Sektion Bern mit dem TCS Landesteil Emmental und der TCS Sektion Bern mit dem TCS Landesteil Oberaargau zugestimmt wird.

Die Fusion erfolgt rückwirkend per 1. Januar 2022.

Seit dem 1. Januar 2022 gelten die Handlungen des übertragenden Vereins als für Rechnung des übernehmenden Vereins vorgenommen. Der übernehmende Verein kennt und akzeptiert sämtliche seither eingetretenen Veränderungen von Aktiven und Passiven gegenüber der Fusionsbilanz des TCS Landesteils Berner Oberland. Die Parteien stellen fest, dass seit Abschluss der Bilanzen per 31. Dezember 2021 keine wichtigen Veränderungen in der Vermögenslage des TCS Landesteils Berner Oberland und der TCS Sektion Bern eingetreten sind.

8. Zustimmungen

a. Vorstände

Die für den TCS Landesteil Berner Oberland und die TCS Sektion Bern handelnden Vorstandsmitglieder bestätigen, dass die zustimmende Beschlussfassung der beiden Vorstände zu diesem Vertrag bereits erfolgt ist.

b. Ausserordentliche Hauptversammlung und Delegiertenversammlung (Fusionsbeschlüsse)

Dieser Fusionsvertrag bedarf der Zustimmung durch die ausserordentliche Hauptversammlung des TCS Landesteils Berner Oberland sowie der Zustimmung durch die Delegiertenversammlung der TCS Sektion Bern mit mindestens drei Vierteln der Stimmen der anwesenden Mitglieder (Art. 12 Abs. 2 i.V.m. Art. 18 Abs. 1 Bst. e FusG).

9. Gerichtsstand

Für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag gilt als Gerichtsstand Bern.

10. Vertragsexemplare

Dieser Fusionsvertrag wird in zwei Exemplaren unterzeichnet.



Sektion Bern

Ort und Datum:

Bern, 22.3.2022

Ort und Datum:

Thun, 8. März 2022

TCS Sektion Bern

Christoph Erb, Präsident

Lars Guggisberg, Vizepräsident

TCS Landesteil Berner Oberland

Hans-Peter Zürcher, Präsident

Eduard Müller, Vizepräsident



Sektion Bern

Touring Club Schweiz

Thunstrasse 61
Postfach 310
3000 Bern 6
www.sektionbe.tcs.ch

Tel +41 31 356 34 56
Fax +41 31 356 34 60
sektionbe@tcs.ch

Fusionsvertrag

zwischen

der TCS Sektion Bern,

Verein mit Sitz in Bern, handelnd durch den Vorstand, vertreten durch:

- a. Herrn Christoph Erb, in Ittigen, Präsident
- b. Herrn Lars Guggisberg, in Kirchlindach, Vizepräsident

als übernehmender Verein

mit

dem TCS Landesteil Oberaargau,

Verein mit Sitz in Langenthal, handelnd durch den Vorstand, vertreten durch:

- a. Herrn Samuel Gruner, in Wangen an der Aare, Präsident
- b. Frau Claudia Braun, in Langenthal, Sekretärin

als übertragender Verein.

1. Einleitung

Die TCS Sektion Bern ist ein Verein gemäss Art. 60 ff. ZGB. Er widmet sich der Wahrung der Rechte und Interessen seiner Mitglieder im Strassenverkehr und im Tourismus gegenüber der Öffentlichkeit, Behörden und Dritten, der Gewährung von Beratung, Hilfe und Schutz an die Mitglieder im Rahmen der Dienstleistungen und Einrichtungen des TCS, der Förderung der Verkehrssicherheit, der Zusammenarbeit mit Behörden und anderen Verbänden im Rahmen der Aufgaben des TCS und der Organisation von Veranstaltungen im Rahmen der Zielsetzungen des TCS.

Der TCS Landesteil Oberaargau ist ein Verein gemäss Art. 60 ff. ZGB. Er widmet sich der Wahrung der Rechte und Interessen seiner Mitglieder im Strassenverkehr und im Tourismus sowie in den entsprechenden Bau-, Planungs- und verwaltungsrechtlichen Verfahren. Er trägt dabei dem gesellschaftlichen Gesamtinteresse Rechnung. Er berät seine Mitglieder in automobilistischen Belangen, bietet ihnen Dienstleistungen und fördert die Verkehrssicherheit. Im Rahmen der Aufgaben des TCS arbeitet er mit Verbänden und Behörden zusammen und organisiert Veranstaltungen im Rahmen der Zielsetzungen des TCS oder gesellschaftlicher Art.

Beide Parteien sind nicht im Handelsregister eingetragen.

2. Gründe der Fusion

Die beiden Vereine verfolgen mehrheitlich den gleichen Zweck. Um die Personalressourcen beider Vereine optimal einzusetzen und den Mitgliedern eine effizientere Organisation zur Verfügung zu stellen, haben sich die Parteien zur Fusion entschlossen.



Sektion Bern

Gleichzeitig fusioniert die TCS Sektion Bern in je einem eigenen Fusionsvertrag mit dem TCS Landesteil Bern-Mittelland, dem TCS Landesteil Berner Oberland und dem TCS Landesteil Emmental. Die Ausgangslage und die Gründe sind die gleichen wie bei der Fusion zwischen der TCS Sektion Bern und dem TCS Landesteil Oberaargau.

3. Rechtliche Grundlagen

Die Parteien nehmen zur Kenntnis, dass es sich um eine Fusion zwischen zwei Vereinen im Sinne von Art. 4 Abs. 4 FusG handelt. Die Parteien nehmen zudem zur Kenntnis, dass gestützt auf Art. 14 Abs. 5 FusG kein Fusionsbericht erstellt werden muss.

4. Fusion

Die TCS Sektion Bern übernimmt gemäss Art. 3 Abs. 1 Bst. a i.V.m. Art. 4 Abs. 4 FusG durch Absorptionsfusion den TCS Landesteil Oberaargau.

5. Bilanzen und Universalsukzession

Die Fusion erfolgt aufgrund der folgenden Bilanzen:

- a. Fusionsbilanz des TCS Landesteils Oberaargau per 31.12.2021 mit Aktiven von CHF 394'804.97, Fremdkapital von CHF 788.20 und Eigenkapital von CHF 394'016.77 (übertragender Verein);
- b. Fusionsbilanz der TCS Sektion Bern per 31.12.2021 mit Aktiven von CHF 2'447'799.31, Fremdkapital von CHF 555'326.59 und Eigenkapital von CHF 1'892'472.72 (übernehmender Verein).

Durch die Fusion wird der TCS Landesteil Oberaargau aufgelöst und sämtliche Aktiven und Passiven des TCS Landesteils Oberaargau gehen durch Universalsukzession auf die TCS Sektion Bern über.

6. Gewährung von Mitgliedschaftsrechten

Durch die Übertragung sämtlicher Aktiven und Passiven gemäss Ziffer 5 hiervor werden die Mitglieder des TCS Landesteils Oberaargau zu Mitgliedern der TCS Sektion Bern. Die Parteien stellen fest, dass in beiden Vereinen die gleichen Mitgliederkategorien bestehen (Mitglieder, Ehrenmitglieder), weshalb der Status der bisherigen Mitglieder des TCS Landesteils Oberaargau durch die Fusion unberührt bleibt und diese mit der Fusion in die entsprechende Mitgliederkategorie der TCS Sektion Bern überführt werden. Bisherige Mitglieder können innerhalb von zwei Monaten nach Fusionsbeschluss aus dem übernehmenden Verein austreten (Art. 19 FusG). Die austretenden Mitglieder haben keinen Anspruch auf das Vereinsvermögen.



7. Zeitpunkt der Wirkung des Fusionsvertrags

Die Fusion wird nur dann rechtswirksam, wenn neben diesem Vertrag auch den Fusionsverträgen der TCS Sektion Bern mit dem TCS Landesteil Bern-Mittelland, der TCS Sektion Bern mit dem TCS Landesteil Berner Oberland und der TCS Sektion Bern mit dem TCS Landesteil Emmental zugestimmt wird.

Die Fusion erfolgt rückwirkend per 1. Januar 2022.

Seit dem 1. Januar 2022 gelten die Handlungen des übertragenden Vereins als für Rechnung des übernehmenden Vereins vorgenommen. Der übernehmende Verein kennt und akzeptiert sämtliche seither eingetretenen Veränderungen von Aktiven und Passiven gegenüber der Fusionsbilanz des TCS Landesteils Oberaargau. Die Parteien stellen fest, dass seit Abschluss der Bilanzen per 31. Dezember 2021 keine wichtigen Veränderungen in der Vermögenslage des TCS Landesteils Oberaargau und der TCS Sektion Bern eingetreten sind.

8. Zustimmungen

a. Vorstände

Die für den TCS Landesteil Oberaargau und die TCS Sektion Bern handelnden Vorstandsmitglieder bestätigen, dass die zustimmende Beschlussfassung der beiden Vorstände zu diesem Vertrag bereits erfolgt ist.

b. Ausserordentliche Hauptversammlung und Delegiertenversammlung (Fusionsbeschlüsse)

Dieser Fusionsvertrag bedarf der Zustimmung durch die ausserordentliche Hauptversammlung des TCS Landesteils Oberaargau sowie der Zustimmung durch die Delegiertenversammlung der TCS Sektion Bern mit mindestens drei Vierteln der Stimmen der anwesenden Mitglieder (Art. 12 Abs. 2 i.V.m. Art. 18 Abs. 1 Bst. e FusG).

9. Gerichtsstand

Für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag gilt als Gerichtsstand Bern.

10. Vertragsexemplare

Dieser Fusionsvertrag wird in zwei Exemplaren unterzeichnet.



Sektion Bern

Ort und Datum:

Bern, 22.3.2022

Ort und Datum:

Laupend, 14.3. 2022

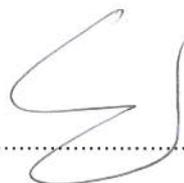
TCS Sektion Bern

Christoph Erb, Präsident

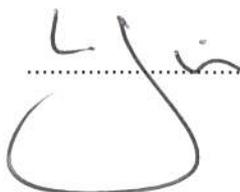

.....

TCS Landesteil Oberaargau

Samuel Gruner, Präsident


.....

Lars Guggisberg, Vizepräsident


.....

Claudia Braun, Sekretärin


.....



Sektion Bern

Touring Club Schweiz

Thunstrasse 61
Postfach 310
3000 Bern 6
www.sektionbe.tcs.ch

Tel +41 31 356 34 56
Fax +41 31 356 34 60
sektionbe@tcs.ch

Fusionsvertrag

zwischen

der TCS Sektion Bern,

Verein mit Sitz in Bern, handelnd durch den Vorstand, vertreten durch:

- a. Herrn Christoph Erb, in Ittigen, Präsident
- b. Herrn Lars Guggisberg, in Kirchlindach, Vizepräsident

als übernehmender Verein

mit

dem TCS Landesteil Emmental,

Verein mit Sitz in Langnau, handelnd durch den Vorstand, vertreten durch:

- a. Herrn Martin Hofer, in Langnau, Präsident
- b. Herrn Peter Rüeegsegger, in Zollbrück, Vizepräsident

als übertragender Verein.

1. Einleitung

Die TCS Sektion Bern ist ein Verein gemäss Art. 60 ff. ZGB. Er widmet sich der Wahrung der Rechte und Interessen seiner Mitglieder im Strassenverkehr und im Tourismus gegenüber der Öffentlichkeit, Behörden und Dritten, der Gewährung von Beratung, Hilfe und Schutz an die Mitglieder im Rahmen der Dienstleistungen und Einrichtungen des TCS, der Förderung der Verkehrssicherheit, der Zusammenarbeit mit Behörden und anderen Verbänden im Rahmen der Aufgaben des TCS und der Organisation von Veranstaltungen im Rahmen der Zielsetzungen des TCS.

Der TCS Landesteil Emmental ist ein Verein gemäss Art. 60 ff. ZGB. Er widmet sich der Wahrung der Rechte und Interessen seiner Mitglieder im Strassenverkehr und im Tourismus gegenüber der Öffentlichkeit, Behörden und Dritten. Er bezweckt die Gewährung von Beratung, Hilfe und Schutz an die Mitglieder im Rahmen der Dienstleistungen und Einrichtungen des TCS und fördert die Verkehrssicherheit. Im Rahmen der Aufgaben des TCS arbeitet er mit Verbänden und Behörden zusammen und organisiert Veranstaltungen im Rahmen der Zielsetzungen des TCS oder gesellschaftlicher Art.

Beide Parteien sind nicht im Handelsregister eingetragen.

2. Gründe der Fusion

Die beiden Vereine verfolgen mehrheitlich den gleichen Zweck. Um die Personalressourcen beider Vereine optimal einzusetzen und den Mitgliedern eine effizientere Organisation zur Verfügung zu stellen, haben sich die Parteien zur Fusion entschlossen.



Sektion Bern

Gleichzeitig fusioniert die TCS Sektion Bern in je einem eigenen Fusionsvertrag mit dem TCS Landesteil Bern-Mittelland, dem TCS Landesteil Berner Oberland und dem TCS Landesteil Ob- und Nid- u. Aargau. Die Ausgangslage und die Gründe sind die gleichen wie bei der Fusion zwischen der TCS Sektion Bern und dem TCS Landesteil Emmental.

3. Rechtliche Grundlagen

Die Parteien nehmen zur Kenntnis, dass es sich um eine Fusion zwischen zwei Vereinen im Sinne von Art. 4 Abs. 4 FusG handelt. Die Parteien nehmen zudem zur Kenntnis, dass gestützt auf Art. 14 Abs. 5 FusG kein Fusionsbericht erstellt werden muss.

4. Fusion

Die TCS Sektion Bern übernimmt gemäss Art. 3 Abs. 1 Bst. a i.V.m. Art. 4 Abs. 4 FusG durch Absorptionsfusion den TCS Landesteil Emmental.

5. Bilanzen und Universalsukzession

Die Fusion erfolgt aufgrund der folgenden Bilanzen:

- a. Fusionsbilanz des TCS Landesteils Emmental per 31.12.2021 mit Aktiven von CHF 415'615.65, Fremdkapital von CHF 6'388.50 und Eigenkapital von CHF 409'227.15 (übertragender Verein);
- b. Fusionsbilanz der TCS Sektion Bern per 31.12.2021 mit Aktiven von CHF 2'447'799.31, Fremdkapital von CHF 555'326.59 und Eigenkapital von CHF 1'892'472.72 (übernehmender Verein).

Durch die Fusion wird der TCS Landesteil Emmental aufgelöst und sämtliche Aktiven und Passiven des TCS Landesteils Emmental gehen durch Universalsukzession auf die TCS Sektion Bern über.

6. Gewährung von Mitgliedschaftsrechten

Durch die Übertragung sämtlicher Aktiven und Passiven gemäss Ziffer 5 hiervor werden die Mitglieder des TCS Landesteils Emmental zu Mitgliedern der TCS Sektion Bern. Die Parteien stellen fest, dass in beiden Vereinen die gleichen Mitgliederkategorien bestehen (Mitglieder, Ehrenmitglieder), weshalb der Status der bisherigen Mitglieder des TCS Landesteils Emmental durch die Fusion unberührt bleibt und diese mit der Fusion in die entsprechende Mitgliederkategorie der TCS Sektion Bern überführt werden. Bisherige Mitglieder können innerhalb von zwei Monaten nach Fusionsbeschluss aus dem übernehmenden Verein austreten (Art. 19 FusG). Die austretenden Mitglieder haben keinen Anspruch auf das Vereinsvermögen.



7. Zeitpunkt der Wirkung des Fusionsvertrags

Die Fusion wird nur dann rechtswirksam, wenn neben diesem Vertrag auch den Fusionsverträgen der TCS Sektion Bern mit dem TCS Landesteil Bern-Mittelland, der TCS Sektion Bern mit dem TCS Landesteil Berner Oberland und der TCS Sektion Bern mit dem TCS Landesteil Oberaargau zugestimmt wird.

Die Fusion erfolgt rückwirkend per 1. Januar 2022.

Seit dem 1. Januar 2022 gelten die Handlungen des übertragenden Vereins als für Rechnung des übernehmenden Vereins vorgenommen. Der übernehmende Verein kennt und akzeptiert sämtliche seither eingetretenen Veränderungen von Aktiven und Passiven gegenüber der Fusionsbilanz des TCS Landesteils Emmental. Die Parteien stellen fest, dass seit Abschluss der Bilanzen per 31. Dezember 2021 keine wichtigen Veränderungen in der Vermögenslage des TCS Landesteils Emmental und der TCS Sektion Bern eingetreten sind.

8. Zustimmungen

a. Vorstände

Die für den TCS Landesteil Emmental und die TCS Sektion Bern handelnden Vorstandsmitglieder bestätigen, dass die zustimmende Beschlussfassung der beiden Vorstände zu diesem Vertrag bereits erfolgt ist.

b. Hauptversammlung und Delegiertenversammlung (Fusionsbeschlüsse)

Dieser Fusionsvertrag bedarf der Zustimmung durch die Hauptversammlung des TCS Landesteils Emmental sowie der Zustimmung durch die Delegiertenversammlung der TCS Sektion Bern mit mindestens drei Vierteln der Stimmen der anwesenden Mitglieder (Art. 12 Abs. 2 i.V.m. Art. 18 Abs. 1 Bst. e FusG).

9. Gerichtsstand

Für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag gilt als Gerichtsstand Bern.

10. Vertragsexemplare

Dieser Fusionsvertrag wird in zwei Exemplaren unterzeichnet.



Sektion Bern

Ort und Datum:

Bern, 22.3.2022

Ort und Datum:

Langnau, 23.3.2022

TCS Sektion Bern

Christoph Erb, Präsident

[Handwritten signature of Christoph Erb]

TCS Landesteil Berner Emmental

Martin Hofer, Präsident

[Handwritten signature of Martin Hofer]

Lars Guggisberg, Vizepräsident

[Handwritten signature of Lars Guggisberg]

Peter Rügsegger, Vizepräsident

[Handwritten signature of Peter Rügsegger]



Jahresbericht 2021

**Touring Club Schweiz
Sektion Bern**



Sektion Bern

Inhalt

1. Vorwort	4
2. Zielsetzungen der Sektion	5
3. Tätigkeit der Cluborgane	5
3.1 Delegiertenversammlung	6
3.2 Vorstand per 31.12.2021	6
3.3 Verkehrskommission	8
3.4 Kommission Technische Zentren	9
3.5 Personalkommission	9
4. Jahresrechnung	10
4.1 Entschädigungen	10
5. Mitgliederstatistik	11
6. Technische Zentren	12
7. Kurse	13
8. Mitgliederservice	14
9. Verkehrssicherheit	16
10. Zum Jahresabschluss	18

1. Vorwort

Das Jahr 2021 geht, wie im letzten Jahresbericht vermutet, als zweites Covid-Pandemiejahr in die Chronik der TCS Sektion Bern ein. Auswirkungen und Massnahmen werden nachfolgend näher beleuchtet.

Dank flexiblen, pragmatischen Organen, Mitarbeitenden, Infrastrukturen und Prozessen konnte die Situation gemäss den oft wechselnden Vorgaben einerseits korrekt, andererseits auch kreativ zum Nutzen unserer Mitglieder und Kunden gemeistert werden. Covid-bedingte Ausfälle trafen auch uns immer wieder, aber glücklicherweise blieben wir von gesundheitlich schweren Fällen verschont, und die Gesunderhaltung mit Mitarbeitenden und Kunden gelang.

Das 2019 vorderhand auf Eis gelegte Fusionsprojekt von Landesteilen und Sektion wurde 2020 neu aufgegriffen und 2021 mit grossem Aufwand und Engagement weiter vorangetrieben, sodass um den Jahreswechsel 2021/22 das Meiste vorbereitet war, um den Vorständen von Sektion und Landesteilen zur finalen Beratung vorgelegt zu werden. Das Vorhaben wurde in bester schweizerischer Demokratietradition von unten nach oben angestossen und entwickelt, und föderal-bewährt wurden die Basis, sprich Landesteil-Gremien und unsere Mitglieder, eng und systematisch in die Arbeiten einbezogen. Wie den DV-Unterlagen entnommen werden kann, können die erforderlichen Landesteil-Hauptversammlungen parallel am 28.04.2022 stattfinden, bevor am 14.05.2022 die Sektions-DV Beschlüsse fasst.

Es geht darum, die Bedürfnisse und Interessen unserer Mitglieder und Kunden bestmöglich, mit den vorhandenen Ressourcen und der sprichwörtlichen Dienstleistungsorientierung des TCS, effizient zu befriedigen. «Immer an Deiner Seite» - der treffende TCS-Slogan gilt auch für unser Generationenprojekt Fusion, wenn es gilt, das Mitglied ins Zentrum und ins Zielbild der Fusionsbestrebungen zu stellen.

Viele spannende Vorhaben wurden 2021 angepackt, und 2022 werden uns etliche herausfordernde Aufgaben von strategischer oder operativer Bedeutung stark beschäftigen – bei weitem nicht nur die allfällige Umsetzung des Fusionsbeschlusses. Die Nachfrage nach unseren TCS-Produkten bei den Kontaktstellen, nach den technischen Leistungen oder nach unseren Kursen zog 2021 spürbar wieder an, und wir hoffen, dass die Ergebnisse 2022 wieder ein Normaljahr widerspiegeln. Neue Produkte und Angebote werden auch 2022 umgesetzt, die Verkehrspolitik wird wohl fordernder denn je, Marketing und Kommunikation unterstützen das alles. Die eher «Anlass-magere» Periode 2020-2021 dürfte 2022 beendet sein, den Auftakt bildet der Tag der Offenen Türe am 27.03.2022 im TZ Thun-Allmendingen. Freuen wir uns, mit einer ertüchtigten Sektion Bern vielfältig mobil auf unseren 100. Geburtstag im Jahr 2026 zuzusteuern.

2. Zielsetzungen der Sektion

Die TCS Sektion Bern bezweckt in Zusammenarbeit mit dem Touring Club Schweiz und unter Berücksichtigung der Interessen der Allgemeinheit

- a) die Wahrung der Rechte und Interessen der Mitglieder im Strassenverkehr und im Tourismus gegenüber der Öffentlichkeit, Behörden und Dritten
- b) die Gewährung von Beratung, Hilfe und Schutz an die Mitglieder im Rahmen der Dienstleistungen und Einrichtungen des TCS
- c) die Förderung der Verkehrssicherheit
- d) die Zusammenarbeit mit Behörden und anderen Verbänden im Rahmen der Aufgaben des TCS
- e) die Organisation von Veranstaltungen im Rahmen der Zielsetzungen des TCS.

(gemäss Artikel 2 der Statuten)

3. Tätigkeit der Cluborgane

Die TCS Sektion Bern vereinigt die fünf Landesteile Bern-Mittelland, Berner Oberland, Ob- und Nid-Ob- u. Nid-Aargau, Emmental und Bern-Seeland. Sie ist eine von insgesamt aktuell, nach der Fusion der beiden Neuchâtel-Sektionen, noch 23 Sektionen des Touring Club Schweiz und deckt den grössten Teil des Kantons Bern. Nicht dabei sind die Region Biel (Sektion Biel/Bienne-Seeland) und Berner Jura (Section jurassienne). Insbesondere mit der Sektion Biel/Bienne-Seeland pflegen wir aber eine enge Zusammenarbeit in verschiedenen Bereichen.

Die Landesteile als eigenständige Untersektionen setzen sich mit regionalen und lokalen verkehrspolitischen Fragestellungen auseinander und pflegen den Kontakt zu den Mitgliedern im Rahmen von Veranstaltungen und Dienstleistungen auf regionaler Ebene. Die Sektion Bern ihrerseits organisiert und betreibt die überregionalen Dienstleistungen, insbesondere im Bereich der Technischen Zentren, der Kurse und der Kontaktstellen. Mit ihrer Verkehrskommission nimmt sie sich der kantonalen und überregionalen Verkehrspolitik an, inklusive Schnittstellenfragen zu Nachbarkantonen/-sektionen. Es werden auf Ebene der Landesteile und der Sektion regelmässige und/oder themenbezogene Kontakte zu Behörden, Politik und Organisationen aller Art unterhalten.

Die Sektion ist Bindeglied zum schweizerischen Club, in dessen Gremien sie im 2021 mit einem Verwaltungsrat und 13 Delegierten vertreten war. Der Sektionspräsident ist auch Mitglied des Präsidiums des Zentralclubs. Die Geschäftsstelle arbeitet in verschiedensten Sachgebieten mit den zuständigen Stellen im Zentralclub zusammen.

3.1 Delegiertenversammlung

Die Delegiertenversammlung ist das oberste Organ der Sektion Bern. Sie setzt sich aus dem Sektionsvorstand und 80 Delegierten zusammen, die proportional zu den Mitgliederbeständen der Landesteile bestimmt werden. Im Jahr 2021 waren die Sitze analog 2020 wie folgt verteilt:

<i>Landesteil</i>	<i>Delegierte</i>	<i>Vorstandsmitglieder</i>
BE1 Bern-Mittelland	40	6
BE2 Berner Oberland	21	4
BE3 Oberraargau	7	2
BE4 Emmental	5	2
BE5 Bern-Seeland	7	2
Sektion		2
Total	80	18

Im Fall der Zustimmung zum Fusionsprojekt kann es in Folge kleiner Gebietsveränderungen und verbunden mit den laufenden Mitgliederbestandsentwicklungen zu marginalen Anpassungen kommen.

Die Delegiertenversammlung musste 2021 pandemiebedingt leider erneut schriftlich durchgeführt werden, mit einer Restversammlung am 26.05.2021.

Die mittels Abstimmungs- bzw. Wahlalon schriftlich gefassten Beschlüsse der DV 2021 wurden protokollarisch festgehalten. Teilnehmer waren Sektionspräsident Christoph Erb (Vorsitz) und Geschäftsführer Markus Brunner.

Alle vorgelegten Geschäfte, über die durch die Delegierten beschlossen werden konnten, wurden angenommen und die Wahlvorschläge genehmigt.

Neu im Sektionsvorstand Einsitz genommen hat Marc Lauper als zweiter Vertreter des Landesteils Bern-Seeland im Sektionsvorstand.

3.2 Vorstand per 31.12.2021

- Christoph Erb, Präsident, wiedergewählt seit DV 2021
- Andreas Michel, Finanzchef, wiedergewählt seit DV 2021

- Oliver Berger BE1
- Peter Flury BE2
- Markus Fuhrmann BE3
- Samuel Gruner BE3
- Lars Guggisberg, Vizepräsident, BE1

- Jürg Hari BE2
- Peter Hari BE1
- Martin Hofer BE4
- Marc Lauper BE5
- Eduard Müller BE2
- Markus Nobs BE5
- Sibylle Plüss BE1
- Peter Rügsegger BE4
- Felix Seiler BE1
- Peter Sieber BE1
- Hans-Peter Zürcher BE2

Als Gast war Jürg Treichler, Präsident des TCS Camping Club Bern, an die Vorstandssitzungen eingeladen.

Die wichtigsten Traktanden, die an 5 Sitzungen behandelt wurden, waren neben den ordentlichen, üblichen und wiederkehrenden Geschäften u.a.:

Verkehrspolitik und Verkehrstechnik

- Mitwirkung im Bereich der geplanten Motorfahrzeugsteuer-Gesetzesrevision des Kantons Bern
- Diskussionen und Massnahmen zu diversen im Grossen Rat behandelten verkehrspolitischen Themen
- Stellungnahmen/Beurteilungen von Verkehrsprojekten oder mobilitätsrelevanten Gesetzgebungsverfahren, teils im Rahmen von Meinungsbildungsprozessen des Zentralclubs zu wichtigen nationalen Themen, wie beispielsweise der Positionierung zu T30/T50.
- Diverse regionale Anliegen der Landesteile

TCS intern

- Umfangreiche Fortsetzung der 2020 wiederaufgenommenen Arbeiten im Rahmen des Vorstandes, der Präsidentenkonferenz und von ad hoc Arbeitsgruppen zur Ausarbeitung eines Fusions- und Restrukturierungsprojektes zur Stärkung der Sektion mit dem Ziel, das Geschäft an den 2022 mutmasslich wieder physisch durchführbaren HV und DV beschlussreif vorzulegen.
- Fragen zu Aufgabenverteilungen, Angeboten und Leistungen Zentralclub/Sektionen

3.3 Verkehrskommission

- Lars Guggisberg, Präsident
- Daniel Baumann
- Peter Bohnenblust (Gast Sektion Biel/Bienne Seeland)
- Markus Brunner
- Thomas Bürki
- Christoph Erb
- Peter Hari
- Stefan Plüss
- Heinz Ruf
- Peter Sieber
- Bianca Sommer (Admin)
- Hans-Peter Zürcher

Traktanden, die an zwei Sitzungen sowie auf dem Korrespondenzweg behandelt wurden, waren u.a.:

- Diverse Themen in Zusammenhang mit dem Ausbau und der Sanierung des Nationalstrassennetzes. Wichtige behandelte Projekte innerhalb des Sektionsgebiets, so u.a. Wankdorf – Bern-Ost (Bypass Bern-Ost), Anschluss Wankdorf, Wankdorf-Grauholz-Schönbühl, Schönbühl – Kirchberg - Kriegstetten, 6-Spur-Ausbau Luterbach-Härkingen.
- Verkehrssanierungen und Umfahrungsvorhaben Hasle-Burgdorf, Raum Aarwangen und Raum Thun.
- Revision des Gesetzes zur Besteuerung der Strassenfahrzeuge, Mitwirkung in der Fachgruppe und Beurteilung der Vorschläge.
- Wiederkehrende Themen wie Tempo 30 auf Hauptverkehrsachsen, Parkierung, Mobility Pricing, laufende Geschäfte des Grossen Rates.
- Planung A5 Westumfahrung Biel.
- Anliegen des Schwer- und Nutzfahrzeugverkehrs.
- Diverse lokale Themen in den Landesteilen.

3.4 Kommission Technische Zentren

- Felix Seiler, Präsident
- Rudolf Schmid
- Peter Flury
- Jürg Hari
- Stefan Wepf
- Markus Brunner
- Patrizio Calvia
- Marcel Fuss
- Urs Leist
- Michael Matti
- Hanspeter Zürcher

Die Kommission Technische Zentren dient der Koordination zwischen den Liegenschaftsbesitzern der beiden TZ, den Landesteilen Bern-Mittelland und Berner Oberland, sowie der Sektion als Betreiber der Technischen Zentren. So hat sie sich mit den zu tätigenden Investitionen 2021 und 2022 befasst, die Investitionsplanung bis 2025 nachgeführt, und Anträge an die beiden Landesteile formuliert. Weiter beschäftigt sich die Kommission mit der Konzeption der Angebote und Preise in allen Zentren der Sektion und hat die Einführung neuer Dienstleistungen besprochen. Zudem wurden interessante Kontakte und Zusammenarbeiten mit einschlägigen Stellen des Zentralclubs gepflegt, namentlich mit der Mobilitätsberatung und der Mobilitätsakademie.

3.5 Personalkommission

- Christoph Erb, Präsident
- Andreas Michel
- Sibylle Plüss
- Peter Flury
- Markus Brunner

Die Personalkommission bespricht Fragen in Zusammenhang mit den Strukturen und Arbeitsbedingungen in Sekretariat und Kontaktstellen sowie in den Technischen Zentren und legt die Löhne fest. Sie traf sich im Berichtsjahr zur ordentlichen Jahressitzung.

4. Jahresrechnung

Zum zweiten Mal wurde für die Rechnung 2021 und das Budget 2022 ein besonderer Erläuterungsbericht zu Händen des Sektionsvorstands erstellt, der wesentliche Sachverhalte zusammenfasst und besondere Abweichungen ausführlich erläutert. Für einzelne Zahlen wird auf die Rechnung 2021 verwiesen, die den Delegierten mit den DV-Unterlagen abgegeben wird.

Im Zusammenhang mit dem Fusionsprojekt wurde auch ein Budget 2022 für den Fall einer Fusion erstellt. Aus diesem Grund wurde der Erläuterungsbericht detaillierter als 2020 verfasst. Zudem wurde im Vorgriff auf einen neu zu erstellenden, rollenden Mehrjahres-Finanzplan der Erläuterungsbericht um einen Ausblick auf die Jahre 2022 bis 2026 ergänzt. Absicht ist, für eine erste Finanzplanungsperiode 2022-2026 konkrete Zahlen zu ermitteln, welche absehbare Rahmenbedingungen und Entwicklungen, geplante grössere Vorhaben oder Besonderheiten abbilden und die Entwicklung der Sektionsfinanzen auf der Basis solider Datengrundlagen und belegter Annahmen zu prognostizieren versuchen.

4.1 Entschädigungen

Die Entschädigung der Cluborgane erfolgt im Rahmen des am 28.3.2017 vom Sektionsvorstand beschlossenen Spesenreglements, welches von der Steuerverwaltung des Kantons Bern genehmigt wurde. Das zweite Pandemiejahr führte erneut zu etwas geringeren Summen bei den Entschädigungen, da Sitzungen entfielen oder digital stattfanden. Die nachfolgende Tabelle enthält sämtliche Gremien, in denen Organmitglieder nach dem Milizprinzip tätig sind und entsprechend Entschädigungen abrechnen konnten.

Nicht enthalten sind Tätigkeiten von Organmitgliedern, die beispielsweise in der Funktion als Kursinstructor ausgeübt wurden und normal entlohnt wurden

<i>Organ</i>	<i>Pauschale Entsch.</i>	<i>Variable u. Spesen Entschädigung</i>	<i>Total</i>
Vorstand	14'000.00	14'051.60	28'051.60
Verkehrskommission	2'000.00	3'333.60	5'333.60
Kommission TZ	500.00	636.30	1'123.60
Finanzkommission	0.00	387.60	387.60
Personalkommission	0.00	919.60	919.60
Redaktionskonferenz	0.00	0.00	0.00
Kursverantwortliche der LT	0.00	0.00	0.00

5. Mitgliederstatistik

Mitgliedschaftsprodukte 2014

Landesteil	Motorsiert	Jugend Motorsiert	Nicht-motorsiert, Velo	Zusatzkarten*	Total
BE1 Bern-Mittelland	34'491	179	144	2'741	37'555
BE2 Berner Oberland	17'837	109	61	1'619	19'626
BE3 Oberrargau	6'119	27	21	602	6'769
BE4 Emmental	4'831	30	24	444	5'329
BE5 Bern-Seeland	6454	35	24	696	7'209
Total Sektion Bern	69'732	380	274	6'102	76'488

Mitgliedschaftsprodukte 2018

Landesteil	Einzelperson	Jugend	Familie	Einzelperson ohne PH	Familie ohne PH	FYF**	Total
BE1 Bern-Mittelland	5'837	1'513	7'861	2'676	779	1'977	20'643
BE2 Berner Oberland	2'650	801	4'079	1'155	304	1'228	10'217
BE3 Oberrargau	903	287	1'417	314	115	107	3'143
BE4 Emmental	574	223	1033	192	70	246	2'338
BE5 Bern-Seeland	991	244	1'780	338	125	160	3'638
Total Sektion Bern	10'955	3'068	16'170	4'675	1'393	3'718	39'797

Gesamtübersicht

Landesteil	Mitgl. 2014	Mitgl. 2018	Familienmitgl. ab 16	Gesamttotal	Vergleich 2020	Vergleich in %
BE1 Bern-Mittelland	37'555	2'643	7'531	65'729	66'788	98.41%
BE2 Berner Oberland	19'626	10'217	3'974	33'817	34'382	98.36%
BE3 Oberrargau	6'769	3'143	1'353	11'265	11'455	98.34%
BE4 Emmental	5'329	2'338	991	8'658	8'856	97.76%
BE5 Bern-Seeland	7'209	3'638	1'776	12'623	12'826	98.42%
Total Sektion Bern	76'488	39'979	15'625	132'092	134'307	98.35%

* Zusatzkarten = Partner-, Jugend- und Patrouille TCS Karten

** FYF = First-Year-Free Mitgliedschaften, durch Partner-Promotionen vergebene Mitgliedschaften

Im Jahr 2018 wurde die neue Mitgliedschaft eingeführt, während das bisherige Mitgliedschaftsmodell weitergeführt wird. Dadurch wird die Mitgliederstatistik etwas komplexer und in die Mitgliedschaftsprodukte 2014 (bisherige Mitgliedschaft) und Mitgliedschaftsprodukte 2018 (neue Mitgliedschaft) aufgeteilt. Massgebend ist schlussendlich das Gesamttotal über alle Mitgliederkategorien in der dritten Tabelle.

Per 31.10.2021 zählt die Sektion Bern total 132'092 Mitgliedschaftsprodukte der Modelle 2014 und 2018 (2020: 134'307, 2019: 132'830).

6. Technische Zentren

Unsere Mitglieder schätzten unverändert die objektive, neutrale und persönliche Beratung durch die TCS-Experten.

2021 war eine gewisse Rückkehr zu den Zahlen im Normaljahr 2019 zu beobachten. Die Menge an obligatorischen Prüfungen hängt auch stark von der Aufgebotspolitik des SVSA BE ab; Schwankungen aus verschiedenen Gründen spüren wir.

Die im Jahr 2020 geplanten Tage der Offenen Türen in Thun-Allmendingen mussten auch 2021 leider abgesagt werden. Sie finden nun am 27.03.2022 statt.

Seit Anfang Juni 2018 ist das eDispo-System in Betrieb. Damit können sich Mitglieder online für die amtliche Kontrolle anmelden und dabei den Termin selbst auswählen. Es können auch Buchungen für MFK-Vortest, Occasions-Test und Caravan Gas Control direkt über dieses Online-Portal vorgenommen werden.

Anfang Februar 2020 wurde zusammen mit dem Zentralclub das neue Angebot «Autoverkauf» lanciert. Wir haben von Beginn weg in Ittigen und Thun-Allmendingen beide neuen Angebote «Basis» (Occasionstest mit Erstellung von Verkaufsunterlagen) und «Premium» (beinhaltet zusätzlich die komplette Verkaufsabwicklung) angeboten. Das neue Angebot hat sich gut etabliert und konnte weiter optimiert werden. Damit können unsere TZ in ruhigeren Stunden besser ausgelastet und Lücken gefüllt werden. 2020 wurden 23 Autos abgewickelt, 2021 waren es bereits 42.

Prüfungsort	Amtliche Prüfungen inkl. Nachkontrollen			Freiwillige Tests und Diagnosen		
	2021	2020	2019	2021	2020	2019
TZ Ittigen	5'370	5'046	5'704	1'404	1'890	1'410
TZ Thun-Allmendingen	2'358	2'016	2'566	536	373	266
Prüfstrasse Langenthal	395	375	419	0	0	0
Prüfstrasse Langnau	607	600	653	0	0	0
Total	8'730	8'037	10'835	1'940	2'263	1'930

Unsere Mitarbeitenden in den Technischen Zentren waren 2021:

- Roman Blaser, Fahrzeugexperte TZ Ittigen
- Marcel Fuss, Fahrzeugexperte TZ Thun-Allmendingen
- Urs Leist, Fahrzeugexperte TZ Ittigen
- Michael Matti, Fahrzeugexperte TZ Ittigen
- Stephan Mösching, Fahrzeugexperte TZ Thun-Allmendingen
- Peter Waldner, Fahrzeugexperte TZ Ittigen
- Hanspeter Zürcher, Fahrzeugexperte TZ Ittigen

7. Kurse

Die Sektion führte im 2021 mit der Unterstützung von rund 30 internen und externen Kursinstruktoren wiederum zahlreiche Kurse im Sektionsgebiet durch. Die Pandemie machte sich im Kursbetrieb deutlich bemerkbar, wenn auch weniger stark als 2020. Wo immer umsetz- und verantwortungsbar wurden die Kurse trotz Schwierigkeiten mittels zweckmässiger Schutz- und Organisationsmassnahmen ermöglicht, was von vielen Teilnehmenden sehr geschätzt wurde. Somit fanden die Kurse grösseren Zuspruch, als zu Pandemiebeginn erwartet werden musste.

<i>Kurs</i>	<i>Anzahl Teilnehmende</i>			<i>Anzahl Kurse</i>		
	2021	2020	2019	2021	2020	2019
<i>Kurse der Sektion</i>						
Senioren-Fahrkurs	466	454	522	61	53	74
Fahrfitness-Check	26	17	0	3	2	0
Check-up 2	28	16	13	28	16	13
Eco-Drive	7	14	9	1	2	1
Nothilfe	8	0	22	1	0	4
Nothilfe-Refresher	52	47	257	8	7	20
Auto-Check	24	4	16	4	1	4
Auto-Technik	19	4	11	3	1	2
Moto-Check	7	0	5	1	0	2
Moto-Technik	8	0	4	1	0	1
Motorrad einwintern	10	7	10	1	1	1
Kindersitz	4	0	7	1	0	2
Wohnwagen-Fahrkurs	42	0	37	2	0	2
E-Bike	26	9	17	4	2	5
Cargo-E-Bike	0	0	14	0	0	3
Kinder-Velokurs	70	64	62	12	13	12
Kreisverkehr	0	0	14	0	0	2
Fahren mit Automat	0	0	4	0	0	1
Unfall – rechtliche Folgen	40	0	63	3	0	3
Mobil ohne Auto	13	22	7	1	2	1
<i>Kurse der Landesteile</i>						
Neuerungen Verkehrsrecht (BE1)	69	28	31	3	1	1
Tunnelsicherheit (BE2)	17	0	19	1	0	1
Defibrillator (BE2)	19	0	21	2	0	2
GPS 1+2 (BE2)	0	0	26	0	0	2
Total	955	686	1'221	141	101	159

8. Mitgliederservice

Die Kontaktstellen erzielen in normalen Jahren an sich höhere Umsätze/Erträge, die Pandemiejahre 2020/2021 waren folglich nicht repräsentativ. Es können Synergien mit der Administration genutzt werden, und tageweise waren unsere Kontaktstellen-Mitarbeitenden auch im TZ Ittigen mit guten Umsatzergebnissen präsent. Auch in der Epidemiezeit haben es viele Kunden geschätzt, physisch

vorbeikommen zu können, auch wenn es klar ruhigere Zeiten waren. Dafür hatten die telefonischen und schriftlichen Kontakte stark zugenommen.

Weitere Digitalisierungsschritte nach den Erneuerungen 2019/2020, wie beispielsweise eine komplett elektronische Buchhaltung, befinden sich in Abklärung. Der Stellenwechsel in der Buchhaltung durch den Abgang von Claudia Arnold Mitte März 2022 wird dieses Vorhaben verzögern; die neue Buchhalterin wird ihre Arbeit am 01.05.2022 aufnehmen, und muss sich zunächst gründlich einarbeiten.

Bezüglich des Mandates der Aare Seeland Mobil AG (ASM) für die Kontaktstelle Langenthal gibt es keine Veränderung. Es wurden im 2021 kleinere Anpassungen des Pflichtenhefts umgesetzt. Für 2022/2023 ist eine Anpassung des Vertrags in Planung, u.a. mit einem neuen Honorierungssystem für die ASM (fixer Grundbeitrag plus aufwandabhängige variable Entschädigung).

Das Team Mitgliederservice funktioniert als zentrale Anmeldestelle für alle vier Prüforte in unserem Sektionsgebiet (Ittigen, Thun-Allmendingen, Langenthal und Langnau) sowie für fast alle in der Sektion und im Sektionsgebiet angebotenen Kurse).

Die Kontaktstellen in Bern-Thunplatz, Thun-Allmendingen, Langenthal und neu Ittigen (TZ) ab 2022 bieten vielseitige Beratung und Dienstleistungen für TCS-Mitglieder und verkaufen die Mitgliedschaften und Produkte des Zentralclubs. Technische Fragen beantworten die Experten in den Technischen Zentren, juristische unsere Rechtskonsulenten im Rahmen einer unentgeltlichen Auskunft.

Ende 2021 wurden die Vorbereitungen getroffen, um wie erwähnt ab 2022 im TZ Ittigen eine regelmässig betriebene, kleine Kontaktstelle anzubieten, vorerst an zwei Tagen pro Woche. Bei Erfolg wird das Angebot ausgebaut, und dafür eventuell die personelle Präsenz am Thunplatz Bern etwas reduziert.

Das Angebot der Kontaktstellen umfasst:

- TCS Mitgliedschaft
- ETI-Schutzbrief
- TCS Rechtsschutz
- TCS Autoversicherung
- Autobahnvignetten Schweiz und Österreich
- Viacard für Italien
- Telepass für Italien, Frankreich, Spanien, Portugal
- Umweltplaketten für Deutschland und Frankreich
- Internationale Führerscheine
- Strassenkarten und Reiseführer
- Praktische Artikel rund um die Mobilität

- Vielfältige Beratungs- und Auskunftsdienstleistungen rund um Mobilität, Tourismus und Freizeit

Eine starke Steigerung der Nachfrage konnte für die Umweltplaketten und für den Telepass registriert werden, sobald jeweils wieder Massnahmen-Lockerungen vollzogen wurden; durch immer wieder neue Einschränkungen brach das dann jeweils wieder stark ein. Dafür wurden wir intensiv mit Fragen aller Art rund um die Epidemie und den jeweils geltenden Vorschriften und Empfehlungen im In- und Ausland konfrontiert.

Unsere Mitarbeitenden bei den Kontaktstellen und auf der Geschäftsstelle Bern im Jahr 2021 waren:

- Ilknur Alan, Kundenberaterin
- Claudia Arnold, Buchhaltung
- Nikolina Basic, Leiterin Team Mitgliederservice
- Markus Brunner, Geschäftsführer
- Patrizio Calvia, Leiter Kontaktstelle Thun-Allmendingen
- Stefan Plüss, Leiter Verkehrssicherheit
- Daniel Riesen, Chefredaktor Touring
- Manuela Santomo, Kundenberaterin (Aushilfskraft) Kontaktstelle Bern
- Bianca Sommer, Leiterin Marketing/Kommunikation/Politik
- Silvia Stucki, Kurse
- Séverine Trefzer, Kundenberaterin und Eventmanagerin

Kontaktstelle Langenthal (im Mandat durch die ASM betrieben):

- Sabrina Rancan, Leiterin, mit ihrem Team

9. Verkehrssicherheit

Auf allen Stufen des TCS hat das Engagement für die Verkehrssicherheit einen hohen Stellenwert. Vom Zentralclub entwickelte Unterrichtsmaterialien und zentral eingekauftes Sicherheitsmaterial (z.B. Spannbanner, Dreieckgurte oder Speichenreflektoren) wird von der Sektion gratis an Verkehrsinstruktoren, Gemeinden, Schulen und Kindergärten verteilt. Im Jahr 2021 wurden die beliebten Veloprüfungen, die von der Kantonspolizei in den Schulen durchgeführt werden, erneut mit Hilfspersonal des TCS unterstützt. Für die Gemeinden wurden die Banner "Schulanfang" bereitgestellt.

Wie im Vorjahr hat der TCS im Jahr 2021 die Erstklässler im Sektionsgebiet mit einer Sicherheitsweste ausgerüstet. Die Verteilung erfolgte über die Verkehrsinstruktoren der Kantonspolizei.

In den TZ Ittigen und Thun-Allmendingen konnten farbige Bodenmarkierungen aufgebracht werden, die dort die praktische Durchführung von Velo-Verkehrskursen für Kinder ermöglichen.

In Ostermundigen beteiligten wir uns an einem Pilot-Audit des Zentralclubs im Bereich Verkehrssicherheit in Gemeinden. Die Ergebnisse sind vielversprechend, die neutrale Fachbeurteilung des kommunalen Verkehrsnetzes wird geschätzt, und könnte auf Nachfrage in weiteren Gemeinden stossen.

In Rahmen der Kommunikationsmassnahmen wurden nach 2020 erneut mehrmals abdruckfertige Beiträge zur wichtigen Verkehrssicherheits- und Verkehrsrechtsthemen an die Gemeinden im Sektionsgebiet verschickt. Dieses Angebot erwies sich weiterhin als sehr erfolgreich, die Beiträge wurden in diversen Gemeindeinfo-Publikationen abgedruckt oder auf den Webseiten der Gemeinden aufgeschaltet. Damit wurde auch ein interessanter Beitrag an die TCS-Marketingmassnahmen geleistet, der 2022 fortgesetzt wird.

Touring Club Schweiz Sektion Bern

Thunstrasse 61
Postfach 310
3000 Bern 6

Telefon 031 356 34 56
Fax 031 356 34 60

sektionbe@tcs.ch

www.tcsbe.ch

www.facebook.com/TCS.Bern

10. Zum Jahresabschluss

Was wäre die Sektion Bern ohne diejenigen Menschen, welche tagein, tagaus die Leistungen erbringen, welche in diesem Jahresbericht erwähnt wurden. Stellvertretend für alle Mitarbeitenden sei hier mit Impressionen aus Thun und Ittigen allen gedankt, die für unsere Sektion 2021 mit viel Herzblut tätig waren.





Jahresbericht 2020

**Touring Club Schweiz
Sektion Bern**



Sektion Bern

Inhalt

1. Vorwort	4
2. Zielsetzungen der Sektion	4
3. Tätigkeit der Cluborgane	5
3.1 Delegiertenversammlung	5
3.2 Vorstand	6
3.3 Verkehrskommission	8
3.4 Kommission Technische Zentren	8
3.5 Personalkommission	9
4. Jahresrechnung	10
4.1 Entschädigungen	11
5. Mitgliederstatistik	12
6. Technische Zentren	14
7. Kurse	15
8. Mitgliederservice	16
9. Verkehrssicherheit	18
10. Das Wort zum Jahresabschluss	20

1. Vorwort

Das Jahr 2020 wird als erstes von mutmasslich zwei Covid-Pandemiejahren als besondere Periode mit vielen Veränderungen in die Annalen der TCS Sektion Bern eingehen. Die Auswirkungen, Erkenntnisse und Konsequenzen werden in den nachfolgenden Kapiteln näher beleuchtet. Dank gut aufgestellten Organen, Mitarbeitenden, Infrastrukturen und Prozessen konnte die Situation wohl besser als zunächst erwartet bewältigt werden. Die Ausnahmesituation gab neben den sonst bereits festgestellten Weiterentwicklungs- und Optimierungspotenzialen zusätzliche Inputs, die laufend umgesetzt wurden und 2021 weiter verfolgt werden. Das 2019 vorderhand auf Eis gelegte Fusionsprojekt von Landesteilen und Sektion wurde 2020 neu aufgegriffen und mit viel Herzblut weiter bearbeitet. Und nach rund 15 Jahren fand zudem per 1. Juni 2020 ein Geschäftsführerwechsel statt.

Letztlich geht es darum, die Bedürfnisse und Interessen unserer Mitglieder und Kunden bestmöglich, qualitativ hochstehend und effizient zu befriedigen. Grundlage dazu ist eine fitte, leistungsfähige Sektion, die zusammen mit den Landesteilen und dem Zentralclub gut gerüstet, modern und innovativ in die Zukunft schreitet. Eine bekannte Persönlichkeit soll diesbezüglich einmal sinngemäss gesagt haben: «Die beste Methode, die Zukunft vorauszusagen, ist, sie aktiv zu gestalten».

Viele spannende Vorhaben wurden 2020 angepackt, und 2021 werden uns etliche herausfordernde Aufgaben von strategischer oder operativer Bedeutung stark beschäftigen. Möge das Jubiläumsjahr 2021 mit dem 125. Geburtstag des TCS Zentralclubs uns alle anspornen, mit einer zukunftsfähigen Sektion Bern sprichwörtlich mit grösster Mobilität auf unseren 100. Geburtstag im Jahr 2026 zuzusteuern.

2. Zielsetzungen der Sektion

Die TCS Sektion Bern bezweckt in Zusammenarbeit mit dem Touring Club Schweiz und unter Berücksichtigung der Interessen der Allgemeinheit

- a) die Wahrung der Rechte und Interessen der Mitglieder im Strassenverkehr und im Tourismus gegenüber der Öffentlichkeit, Behörden und Dritten
- b) die Gewährung von Beratung, Hilfe und Schutz an die Mitglieder im Rahmen der Dienstleistungen und Einrichtungen des TCS
- c) die Förderung der Verkehrssicherheit
- d) die Zusammenarbeit mit Behörden und anderen Verbänden im Rahmen der Aufgaben des TCS
- e) die Organisation von Veranstaltungen im Rahmen der Zielsetzungen des TCS.

(gemäss Artikel 2 der Statuten)

3. Tätigkeit der Cluborgane

Die TCS Sektion Bern vereinigt die fünf Landesteile Bern-Mittelland, Berner Oberland, Oberraargau, Emmental und Bern-Seeland. Sie ist eine von insgesamt 24 Sektionen des Touring Club Schweiz und deckt den grössten Teil des Kantons Bern. Nicht dabei sind die Region Biel (Sektion Biel/Bienne-Seeland) und Berner Jura (Section jurassienne). Insbesondere mit der Sektion Biel/Bienne-Seeland pflegen wir aber eine enge Zusammenarbeit in verschiedenen Bereichen.

Die Landesteile als eigenständige Untersektionen setzen sich mit regionalen und lokalen verkehrspolitischen Fragestellungen auseinander und pflegen den Kontakt zu den Mitgliedern im Rahmen von Veranstaltungen und Dienstleistungen auf regionaler Ebene. Die Sektion Bern ihrerseits organisiert und betreibt die überregionalen Dienstleistungen, insbesondere im Bereich der Technischen Zentren, der Kurse und der Kontaktstellen. Mit ihrer Verkehrskommission nimmt sie sich der kantonalen und überregionalen Verkehrspolitik an, inklusive Schnittstellenfragen zu Nachbarkantonen/-sektionen. Es werden auf Ebene der Landesteile und der Sektion regelmässige und/oder themenbezogene Kontakte zu Behörden, Politik und Organisationen aller Art unterhalten.

Die Sektion ist Bindeglied zum schweizerischen Club, in dessen Gremien sie im 2020 mit einem Verwaltungsrat und 13 Delegierten vertreten war. Der Sektionspräsident ist auch Mitglied des Präsidiums des Zentralclubs. Die Geschäftsstelle arbeitet in verschiedensten Sachgebieten mit den zuständigen Stellen im Zentralclub zusammen.

3.1 Delegiertenversammlung

Die Delegiertenversammlung ist das oberste Organ der Sektion Bern. Sie setzt sich aus dem Sektionsvorstand und 80 Delegierten zusammen, die proportional zu den Mitgliederbeständen der Landesteile bestimmt werden. Im Jahr 2020 waren die Sitze analog 2019 wie folgt verteilt:

<i>Landesteil</i>	<i>Delegierte</i>	<i>Vorstandsmitglieder</i>
BE1 Bern-Mittelland	40	6
BE2 Berner Oberland	21	4
BE3 Oberraargau	7	2
BE4 Emmental	5	2
BE5 Bern-Seeland	7	2
Sektion		2
Total	80	18

Die Delegiertenversammlung musste 2020 pandemiebedingt leider schriftlich durchgeführt werden. Vorgesehen war am Samstag, 16.05.2020, eine normale DV im Schlossgut Münsingen, auf Einladung des Landesteils Bern-Mittelland.

Die mittels Abstimmungs- bzw. Wahlalon schriftlich gefassten Beschlüsse der DV 2020 wurden an einer sogenannten Restversammlung protokollarisch festgehalten. Teilnehmer waren Sektionspräsident Christoph Erb (Vorsitz), Geschäftsführer Jean-Marc Fries (Stimmzähler, Protokollführer) und der designierte neue Geschäftsführer Markus Brunner (Gast).

Alle vorgelegten Geschäfte, über die durch die Delegierten beschlossen werden konnte, wurden angenommen und die Wahlvorschläge genehmigt. Dies betraf folgende Traktanden: Jahresbericht 2019, Jahresrechnung 2019, Entlastung Vorstand, Budget 2020, Beiträge 2021, Wahlen Zentraldelegierte und Revisionsstelle.

Neu im Sektionsvorstand Einsitz genommen hat Martin Hofer, der 2020 zum neuen Präsidenten des Landesteils Emmental ernannt wurde. Er tritt in die Fusstapfen von Max Gerber, der leider noch nicht an einer physischen DV würdig verabschiedet werden konnte.

3.2 Vorstand

- Christoph Erb, Präsident, gewählt bis zur DV 2021
- Andreas Michel, Finanzchef, gewählt bis zur DV 2021

– Oliver Berger	– Martin Hofer (ab 28.07.2020)
– Peter Flury	– Eduard Müller
– Markus Fuhrmann	– Sibylle Plüss
– Max Gerber (bis 28.07.2020)	– Peter Rügsegger
– Samuel Gruner	– Felix Seiler
– Lars Guggisberg, Vizepräsident	– Peter Sieber
– Jürg Hari	– Pascal Zbinden
– Peter Hari	– Hans-Peter Zürcher

Seitens Landesteil Bern-Seeland war 2020 ein Vorstandssitz vakant.

Als Gast war Jürg Treichler, Präsident des TCS Camping Club Bern, an die Vorstandssitzungen eingeladen.

Die wichtigsten Traktanden, die an 4 Sitzungen (3 physisch, 1 digital) behandelt wurden, waren neben den ordentlichen, üblichen und wiederkehrenden Geschäften u.a.:

Verkehrspolitik und Verkehrstechnik

- Mitwirkung im Bereich der geplanten Motorfahrzeugsteuer-Gesetzesrevision des Kantons Bern
- Diskussionen und Massnahmen zu diversen im Grossen Rat behandelten verkehrspolitischen Themen
- Diverse regionale Anliegen der Landesteile

TCS intern

- Umfangreiche Fortsetzung der Arbeiten und Diskussionen im Rahmen des Vorstandes und der Präsidentenkonferenz zur Ausarbeitung eines Restrukturierungsprojektes zur Stärkung der Sektion. Dabei wurde entschieden, dass die Arbeiten nach einer vorübergehenden Sistierung Ende 2019 neu aufgegriffen werden. Es war rasch klar, dass das Jahr 2021 zur Projekt-Weiterentwicklung im Sektionsvorstand und in den Landesteil-Vorständen genutzt werden muss, und voraussichtlich erst im Jahr 2022 mit möglichst hohem Reifegrad den Hauptversammlungen und der DV vorgelegt werden kann. Da 2020 alle HV und die DV bloss schriftlich durchgeführt werden konnten, kam die Beschlussfassung zu einem derart bedeutenden und allenfalls kontroversen Vorhaben 2020 ohnehin nicht in Frage.
- Fragestellungen zur Rollenverteilung zwischen Zentralclub und Sektionen
- Mitwirkung am Projekt des Zentralclubs zur Mitgliedertreue
- Weitere Diskussionen bezüglich Errichtung einer Kontaktstelle am neuen Standort des Zentralclubs in Ostermundigen
- Zweite Durchführung eines eTest-Drive Days auf dem Gelände von Bernexpo in Bern. Der Testtag für Elektrofahrzeuge wurde erneut rege besucht.
- Optimierung der neuen Angebote in den Technischen Zentren (Abgaswartung, MFK-Vortest für Motorräder, Autoverkauf) und neuer Kurse (insbesondere Kinder-Velokurs).
- Rekrutierung eines neuen Geschäftsführers

3.3 Verkehrskommission

- Lars Guggisberg, Präsident
- Daniel Baumann
- Peter Bohnenblust (Gast)
- Markus Brunner (ab Juni 2020)
- Thomas Bürki
- Christoph Erb
- Jean-Marc Fries (bis Mai 2020)
- Peter Hari
- Stefan Plüss
- Heinz Ruf
- Peter Sieber
- Bianca Sommer (Admin)
- Hans-Peter Zürcher

Die wichtigsten Traktanden, die an zwei Sitzungen sowie auf dem Korrespondenzweg behandelt wurden, waren u.a.:

- Diverse Themen in Zusammenhang mit dem Ausbau und der Sanierung des Nationalstrassennetzes. Das Verkehrswachstum fand in den letzten Jahren primär auf den Nationalstrassen statt. Wichtige geplante Projekte innerhalb des Sektionsgebiets sind Wankdorf – Bern-Ost (Bypass Bern-Ost), Wankdorf – Grauholz-Schönbühl, Schönbühl – Kirchberg - Kriegstetten, 6-Spur-Ausbau Luterbach - Härkingen, sowie Sanierung Wankdorf – Weyermannshaus.
- Verkehrssanierungen Hasle-Burgdorf, Raum Aarwangen und Raum Thun.
- Revision des Gesetzes zur Besteuerung der Strassenfahrzeuge, Mitwirkung in der Fachgruppe und Beurteilung der Vorschläge.
- Wiederkehrende Themen wie Tempo 30 auf Hauptverkehrsachsen, Parkierung, Mobility Pricing, laufende Geschäfte des Grossen Rates.
- Planung A5 Westumfahrung Biel.
- Anliegen des Schwer- und Nutzfahrzeugverkehrs.
- Diverse lokale Themen in den Landesteilen.

3.4 Kommission Technische Zentren

- Felix Seiler, Präsident
- Nina Kindler (bis Juni 2020)
- Rudolf Schmid
- Peter Flury
- Marcel Fuss (ab November 2020)
- Jürg Hari
- Stefan Wepf
- Urs Leist
- Michael Matti
- Hanspeter Wälti (bis November 2020)
- Jean-Marc Fries (bis Mai 2020)
- Markus Brunner (ab Juni 2020)

Die Kommission Technische Zentren dient in erster Linie der Koordination zwischen den Liegenschaftsbesitzern der beiden TZ, den Landesteilen Bern-Mittelland und Berner Oberland, sowie der Sektion als Betreiber der Technischen Zentren. So hat sie sich mit den zu tätigen Investitionen befasst und entsprechende Anträge an die beiden Landesteile formuliert. Weiter beschäftigt sich die Kommission mit der Konzeption der Angebote und Preise in allen Zentren der Sektion und hat die Einführung neuer Dienstleistungen besprochen. Zudem wurden interessante Kontakte und Zusammenarbeiten mit einschlägigen Stellen des Zentralclubs gepflegt, namentlich mit der Mobilitätsberatung und der Mobilitätsakademie.

In Ittigen wurde eine Beleuchtungserneuerung verbunden mit Malerarbeiten vorgenommen, und im Kursraum 1 wurde die Möblierung grösstenteils ersetzt.

In Thun-Allmendingen wurde die Prüfhallenbeleuchtung umgerüstet und ein Wasserspender neu installiert.

3.5 Personalkommission

- Christoph Erb, Präsident

- Peter Flury (ab Nov. 2020)
- Andreas Michel
- Sibylle Plüss

- Hans-Peter Zürcher (bis Nov. 2020)
- Jean-Marc Fries (bis Mai 2020)
- Markus Brunner (ab Juni 2020)

Die Personalkommission bespricht Fragen in Zusammenhang mit den Strukturen und Arbeitsbedingungen in Sekretariat und Kontaktstellen sowie in den Technischen Zentren und legt die Löhne fest. Sie traf sich im Berichtsjahr zu zwei Sitzungen: zur ordentlichen Jahressitzung sowie zu einer Sondersitzung, um die Nachfolge des bisherigen Geschäftsführers Jean-Marc Fries zu regeln. Zudem hat die Personalkommission in diesem Zusammenhang Bewerbungsgespräche mit verschiedenen Kandidaturen geführt.

4. Jahresrechnung

Erstmalig wurde für die Rechnung 2020 und das Budget 2021 ein besonderer Erläuterungsbericht erstellt, der wesentliche Sachverhalte und besondere Abweichungen ausführlich erläutert. Dieser Bericht enthält auch Gedanken über die Finanzentwicklung über das Budgetjahr 2021 hinaus.

Das ermittelte Jahresergebnis ist mit einem Verlust von rund CHF 64'000.- um rund CHF 30'000.- schlechter als das Budget. Bemerkenswerterweise wurde bei der Rechnung im Vergleich zum Budget trotz allen seit März 2020 eingetretenen, pandemiebezogenen Verwerfungen fast eine Punktlandung erzielt, und Ertragsausfälle konnten u.a. mit Beschaffungsrückgängen, Einsparungen und Zusatzerträgen wie Kurzarbeitsentschädigung aufgefangen werden.

Zum Ergebnis beigetragen haben in erster Linie:

- tiefere Umsätze in den TZ von rund CHF 30'000.-
- tiefer Bruttoerlöse in den Kontaktstellen von rund CHF 50'000.-
- entsprechend tiefere MwSt und anderer Betriebsaufwendungen von rund CHF 12'000.-
- weniger Aufwand im Bereich Mitgliederzeitschrift von CHF 27'000.-
- weniger Aufwand im Bereich Verkehrssicherheit und -politik von CHF 5'000.-
- geringerer Vereinsaufwand von CHF 23'000.- (Sitzungen, Versammlungen)
- etwas erhöhte Personalaufwendungen von CHF 12'000.-
- und ein etwas geringerer Finanzertrag von CHF 3'000.-

Alles in allem lag der Nettoerlös 2020 rund 200'000.- tiefer als budgetiert. Gleichzeitig hingegen konnte der Betriebsaufwand gegenüber dem Budget um rund 155'000.- tiefer gehalten werden. Aufwände für Materialeinkauf und Kurse sanken entsprechend den Umsatzrückgängen. Ausgaben für Gremien und Versammlungen nahmen massiv ab, da vieles abgesagt wurde oder indem digital/schriftlich getagt wurde.

Der Bruttogewinn I erzielte fast eine Punktlandung. Die gegenüber 2019 leicht höheren Personalkosten lassen sich vor allem mit geplanten Personalüberlappungen in Folge Pensionierungen, Neuanstellungen und der Ausbildung eines neuen Fahrzeugexperten erklären.

Dieses Resultat ist allerdings nur möglich aufgrund der betriebsfremden Einnahmen von rund CHF 166'000.- aus der Rückzahlung von Darlehen (VSZ Derendingen des TCS Schweiz). Diesen Effekt haben wir nur noch im laufenden Jahr 2021. Deshalb ist ab dem Jahr 2022 ff. entweder eine Mitgliederbeitragserhöhung, eine Verschiebung von Mitgliedereinnahmen aus den Landesteilen und/oder eine deutliche Erhöhung der Einnahmen aus Leistungen gegenüber den Mitgliedern erforderlich. Oder aber es muss eine erhebliche Reduktion der Aufwendungen (beispielsweise Produktionskapazitäten in den TZ) in Betracht

gezogen werden. Die erforderlichen Abklärungen, Diskussionen und Entscheidungsvorbereitungen wurden im Jahr 2020 vertieft lanciert.

4.1 Entschädigungen

Die Entschädigung der Cluborgane erfolgt im Rahmen des am 28.3.2017 vom Sektionsvorstand beschlossenen Spesenreglements, welches von der Steuerverwaltung des Kantons Bern genehmigt wurde. Das Pandemiejahr führte zu einem Rückgang bei den Entschädigungen, da Sitzungen entfielen oder digital stattfanden. Die nachfolgende Tabelle enthält transparent sämtliche Gremien, in denen Organmitglieder nach dem Milizprinzip tätig sind und entsprechend Entschädigungen abrechnen können.

Nicht enthalten sind Tätigkeiten von Organmitgliedern, die beispielsweise in der Funktion als Kursinstructor ausgeübt wurden und deshalb mit normalen Lohngeldern honoriert wurden.

<i>Organ</i>	<i>Pauschale Entsch.</i>	<i>Variable Entsch.</i>	<i>Spesen-Entsch.</i>	<i>Total</i>
Vorstand	14'000.00	6'394.40	836.00	21'230.40
Verkehrskommission	2'000.00	1'760.00	0.00	3'760.00
Kommission TZ	500.00	655.20	122.80	1'278.00
Finanzkommission	0.00	840.00	60.40	900.40
Personalkommission	0.00	2'987.20	267.20	3'254.40
Redaktionskonferenz	0.00	415.60	115.60	531.20
Kursverantwortliche der LT	0.00	288.00	88.00	376.00

5. Mitgliederstatistik

Mitgliedschaftsprodukte 2014

Landesteil	Moto- risiert	Jugend Moto- risiert	Nicht- moto- risiert, Velo	Zusatz- karten*	Total
BE1 Bern-Mittelland	39'007	330	152	3'843	43'332
BE2 Berner Oberland	20'012	226	69	2'280	22'587
BE3 Oberraargau	6'863	50	23	829	7'765
BE4 Emmental	5'366	60	28	593	6'047
BE5 Bern-Seeland	7'250	68	28	977	8'323
Total Sektion Bern	78'498	734	300	8'522	88'054

Mitgliedschaftsprodukte 2018

Landesteil	Einzel- person	Jugend	Familie	Einzel- person ohne PH	Familie ohne PH	FYF**	Total
BE1 Bern-Mittelland	4'382	983	5'536	2'544	526	1'954	15'925
BE2 Berner Oberland	2'017	515	2'861	1'120	195	1'113	7'821
BE3 Oberraargau	679	174	993	285	74	132	2'337
BE4 Emmental	457	148	714	179	46	274	1'818
BE5 Bern-Seeland	745	182	1'273	307	78	142	2'727
Total Sektion Bern	8'280	2'002	11'377	4'435	919	3'615	30'628

Gesamtübersicht

Landesteil	Mitgl. 2014	Mitgl. 2018	Familien- mitgl. ab 16	Gesamt- total	Vergleich 2018	Vergleich in %
BE1 Bern-Mittelland	43'332	15'925	7'531	66'788	65'821	101.47%
BE2 Berner Oberland	22'587	7'821	3'974	34'382	34'242	100.41%
BE3 Oberraargau	7'765	2'337	1'353	11'455	11'410	100.39%
BE4 Emmental	6'047	1'818	991	8'856	8'766	101.03%
BE5 Bern-Seeland	8'323	2'727	1'776	12'826	12'591	101.87%
Total Sektion Bern	88'054	30'628	15'625	134'307	132'830	101.11%

* Zusatzkarten = Partner-, Jugend- und Patrouille TCS Karten

** FYF = First-Year-Free Mitgliedschaften, durch Partner-Promotionen vergebene Mitgliedschaften

Im Jahr 2018 wurde die neue Mitgliedschaft eingeführt, während das bisherige Mitgliedschaftsmodell weitergeführt wird. Dadurch wird die Mitgliederstatistik etwas komplexer und in die Mitgliedschaftsprodukte 2014 (bisherige Mitgliedschaft) und Mitgliedschaftsprodukte 2018 (neue Mitgliedschaft) aufgeteilt. Massgebend ist schlussendlich das Gesamttotal über alle Mitgliederkategorien in der dritten Tabelle.

Für das Jahr 2020 zählt die Sektion Bern total 134'307 Mitglieder, gegenüber 132'830 im 2019 eine bemerkenswerte Zunahme, die angesichts der Pandemielage nicht unbedingt so zu erwarten war. Das entspricht einer Zunahme von 1.11.% und damit mehr, als die ständige Wohnbevölkerung in der gleichen Zeit zugenommen hat. Damit hat sich der positive Trend erneut bestätigt und es konnte wiederum ein Mitgliederzuwachs ausgewiesen werden.

Dies ist sicher dank dem Erfolg der neuen Angebote möglich geworden. Insbesondere die Familienmitgliedschaft findet sehr guten Anklang. Viele bestehende Mitglieder haben von der «alten» auf die «neue» Mitgliedschaft gewechselt. Weitere Gründe dürften die verstärkten Marketing- und Kommunikationsmassnahmen auf den Ebenen Sektion und Zentralclub gewesen sein, und vielleicht auch die Tatsache, dass sich der TCS beim ETI-Versicherungsschutz im Vergleich zu anderen Versicherungen sehr kulant gezeigt hat. Der vertraglich zugesicherte Schutz bei «Epidemie»-Ereignissen wurde pragmatisch auch für «Pandemie»-Ereignisse aufgefasst, dies im Gegensatz zu anderen Versicherern.

6. Technische Zentren

Unsere Mitglieder schätzten unverändert die objektive, neutrale und persönliche Beratung durch die TCS-Experten.

Pandemiebedingt wurden in unseren TZ in der ersten Welle ab März 2020 mehrere Wochen lang keine Prüfungen und Tests mehr durchgeführt, und unsere Experten teilweise in Kurzarbeit versetzt. Das schlug sich folglich auch in den Umsätzen bei den amtlichen und freiwilligen Prüfungen, Tests und Diagnosen nieder.

Ab Mai 2020 war jedoch eine zahlenmässig weitgehende Rückkehr in eine normale Auslastung feststellbar. Die starke Abnahme des Neuwagenverkaufs schlug sich auch in einem spürbar reduzierten Rückgang im Occasionsmarkt nieder. Generell führte die Pandemie offenbar zu vorübergehend grosser Zurückhaltung in der Ersatz- und Neubeschaffung von Fahrzeugen.

Die im Jahr 2020 geplanten Tage der Offenen Türen in Thun-Allmendingen mussten leider abgesagt werden.

Seit Anfang Juni 2018 ist das eDispo-System in Betrieb. Damit können sich Mitglieder online für die amtliche Kontrolle anmelden und dabei den Termin selbst auswählen. Es können auch Buchungen für MFK-Vortest, Occasions-Test und Caravan Gas Control direkt über dieses Online-Portal vorgenommen werden.

Anfang Februar 2020 wurde zusammen mit dem Zentralclub das neue Angebot «Autoverkauf» lanciert. Wir haben von Beginn weg in Ittigen und Thun-Allmendingen beide neuen Angebote «Basis» (Occasionstest mit Erstellung von Verkaufsunterlagen) und «Premium» (beinhaltet zusätzlich die komplette Verkaufsabwicklung) angeboten. Trotz des Starts in einer denkbar ungünstigen Phase hat sich das neue Angebot bereits gut etabliert und konnte im ersten Versuchsbetrieb laufend optimiert werden. Damit können auch unsere TZ in willkommener Weise besser ausgelastet und Lücken gefüllt werden. 2020 wurden 4 Autos unter «Basis» und 19 Autos unter «Premium» abgewickelt, und es zeigt sich eine steigende Nachfrage.

Prüfungsort	Amtliche Prüfungen inkl. Nachkontrollen		Freiwillige Tests und Diagnosen	
	2020	2019	2020	2019
TZ Ittigen	5'046	5'704	1'890	1'410
TZ Thun-Allmendingen	2'016	2'566	373	266
Prüfstrasse Langenthal	375	419	0	0
Prüfstrasse Langnau	600	653	0	0
Total	8'037	10'835	2'263	1'930

Unsere Mitarbeitenden in den Technischen Zentren waren 2020:

- Roman Blaser, Fahrzeugexperte TZ Ittigen
- Marcel Fuss, Fahrzeugexperte TZ Thun-Allmendingen
- Urs Leist, Fahrzeugexperte TZ Ittigen
- Michael Matti, Fahrzeugexperte TZ Ittigen
- Stephan Mösching, Fahrzeugexperte TZ Thun-Allmendingen
- Peter Waldner, Fahrzeugexperte TZ Ittigen
- Hanspeter Wälti, Fahrzeugexperte TZ Ittigen(bis Ende November 2020)
- Hanspeter Zürcher, Fahrzeugexperte TZ Ittigen

7. Kurse

Die Sektion führte im 2020 mit der Unterstützung von rund 30 internen und externen Kursinstruktoren wiederum zahlreiche Kurse im Sektionsgebiet durch. Die Pandemie machte sich auch im Kursbetrieb deutlich bemerkbar: Absage von Kursen, Ausfall wegen zu wenig Teilnehmenden, teils zurückhaltendes Buchungsverhalten. Wo immer umsetzbar wurden die Kurse trotz aller Schwierigkeiten mittels zweckmässiger Schutz- und Organisationsmassnahmen ermöglicht, was von vielen Teilnehmenden sehr geschätzt wurde. Somit fanden die Kurse grösseren Zuspruch, als zu Pandemiebeginn erwartet werden musste.

Bei sämtlichen Kursen sind die Bewertungen durch die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ausgezeichnet. Zudem fand ein Kurs «Neuerungen im Verkehrsrecht» durch den Landesteil Bern-Mittelland statt. Die durch den Landesteil Berner Oberland angebotenen Kurse Tunnelsicherheit, Defibrillator und GPS 1+2 fanden 2020 nicht statt.

<i>Kurs</i>	<i>Anzahl Teilnehmende</i>		<i>Anzahl Kurse</i>	
	2020	<i>2019</i>	2020	<i>2019</i>
<i>Kurse der Sektion</i>				
Senioren-Fahrkurs	454	522	53	74
Fahrfitness-Check	17	0	2	0
Check-up 2	16	13	16	
Eco-Drive	14	9	2	1
Nothilfe	0	22	0	4
Nothilfe-Refresher	47	257	7	20
Auto-Check	4	16	1	4
Auto-Technik	4	11	1	2
Moto-Check	0	5	0	2
Moto-Technik	0	4	0	1
Motorrad einwintern	7	10	1	1
Kindersitz	0	7	0	2
Wohnwagen-Fahrkurs	0	37	0	2
E-Bike	9	17	2	5
Cargo-E-Bike	0	14	0	3
Kinder-Velokurs	64	62	13	12
Kreisverkehr	0	14	0	2
Fahren mit Automat	0	4	0	1
Unfall – rechtliche Folgen	0	63	0	3
Mobil ohne Auto	22	7	2	1
<i>Kurse der Landesteile</i>				
Neuerungen im Verkehrsrecht	28	31	1	1
Tunnelsicherheit	0	19	0	1
Defibrillator	0	21	0	2
GPS 1+2	0	26	0	2
Total	686	1'221	101	159

8. Mitgliederservice

Die Integration der Kontaktstellen in Bern und Thun-Allmendingen in die TCS Sektion Bern wirkt sich weiterhin positiv aus. Die Kontaktstellen erzielen an sich höhere Erträge, das Pandemiejahr 2020 war hier natürlich nicht repräsentativ. Es können Synergien mit der Administration genutzt werden, und tageweise sind

unsere Kontaktstellen-Mitarbeitenden auch im TZ Ittigen mit guten Umsatzergebnissen präsent.

Ebenso hat sich der Umzug im Sommer 2018 innerhalb des TCS-Gebäudes am Thunplatz in Bern weiter bewährt. Alle Arbeitsplätze befinden sich im Erdgeschoss, die neu eingerichtete Kontaktstelle erweist sich als kundenfreundlich. Die 2019/2020 ausgeführten Sanierungsarbeiten an der Liegenschaft am Thunplatz werteten die Kunden- und Arbeitsbereiche weiter auf. Das seit 2019 eingeführte zentrale Kassensystem für Kontaktstellen und Technische Zentren hat sich bewährt.

Die IT wurde 2019/2020 erfolgreich neu organisiert und modernisiert, das Ablagesystem teils neu gegliedert. Die Mitarbeitenden arbeiten neu mit einem Sharepoint-System mit Notebooks und Dockingstations, die ein problemloses, ortsunabhängiges Arbeiten von auswärts ermöglichen. Früher als gedacht wurde dieses neue System ab Pandemiebeginn 2020 einer rigorosen Bewährungsprobe unterzogen, die auf Anhieb grösstenteils sehr gut klappte. Weitere Digitalisierungsschritte (komplett elektronische Buchhaltung) befinden sich in Abklärung.

Bezüglich des Mandates der Aare Seeland Mobil AG (ASM) für die Kontaktstelle Langenthal gibt es keine Veränderung. Es wurden im 2020 kleinere Anpassungen des Pflichtenhefts vereinbart.

Das Team Mitgliederservice funktioniert als zentrale Anmeldestelle für alle vier Prüforte in unserem Sektionsgebiet (Ittigen, Thun-Allmendingen, Langenthal und Langnau) sowie für fast alle in der Sektion und im Sektionsgebiet angebotenen Kurse).

Die Kontaktstellen in Bern, Thun-Allmendingen und Langenthal bieten vielseitige Beratung und Dienstleistungen für TCS-Mitglieder und verkaufen die Mitgliedschaften und Produkte des Zentralclubs. Technische Fragen beantworten die Experten in den Technischen Zentren, juristische unsere Rechtskonsulenten im Rahmen einer unentgeltlichen Auskunft.

Das Angebot der Kontaktstellen umfasst:

- TCS Mitgliedschaft
- ETI-Schutzbrief
- TCS Rechtsschutz
- TCS Autoversicherung
- Autobahnvignetten Schweiz und Österreich
- Viacard für Italien
- Telepass für Italien, Frankreich, Spanien, Portugal
- Umweltplaketten für Deutschland und Frankreich
- Internationale Führerscheine
- Strassenkarten und Reiseführer
- Praktische Artikel rund um die Mobilität

Eine starke Steigerung der Nachfrage konnte für die Umweltplaketten und für den Telepass registriert werden; allerdings brach diese Nachfrage nach Beginn der Pandemie vorderhand stark ein.

Unsere Mitarbeitenden:

- Claudia Arnold, Buchhaltung
- Nikolina Basic, Leiterin Team Mitgliederservice
- Markus Brunner, Geschäftsführer (ab 01. Juni 2020)
- Pierre-Jean Baudraz, Kundenberater Kontaktstelle Bern
- Patrizio Calvia, Leiter Kontaktstelle Thun-Allmendingen
- Jean-Marc Fries, Geschäftsführer (bis 30. Mai 2020)
- Stefan Plüss, Leiter Verkehrssicherheit
- Manuela Santomo, Kundenberaterin Kontaktstelle Bern
- Bianca Sommer, Leiterin Marketing & Kommunikation
- Silvia Stucki, Kurse

Kontaktstelle Langenthal (im Mandat durch die ASM betrieben):

- Sabrina Rancan, Leiterin, mit ihrem Team

9. Verkehrssicherheit

Auf allen Stufen des TCS hat das Engagement für die Verkehrssicherheit einen hohen Stellenwert. Vom Zentralclub entwickelte Unterrichtsmaterialien und zentral eingekauftes Sicherheitsmaterial (z.B. Spannbanner, Dreieckgurte oder Speichenreflektoren) wird von der Sektion gratis an Verkehrsinstruktoren, Gemeinden, Schulen und Kindergärten verteilt. Im Jahr 2020 wurden die beliebten Veloprüfungen, die von der Kantonspolizei in den Schulen durchgeführt werden, erneut mit Hilfspersonal des TCS unterstützt. Für die Gemeinden wurden die Banner "Schulanfang" bereitgestellt.

Wie im Vorjahr hat der TCS im Jahr 2020 die Erstklässler im Sektionsgebiet mit einer Sicherheitsweste ausgerüstet. Die Verteilung erfolgte über die Verkehrsinstruktoren der Kantonspolizei.

In Rahmen der Kommunikationsmassnahmen wurden als neues Produkt mehrmals abdruckfertige Beiträge zur wichtigen Verkehrssicherheits- und Verkehrsrechtsthemen an die Gemeinden im Sektionsgebiet verschickt. Dieses Angebot erwies sich als sehr erfolgreich, die Beiträge wurden in diversen Gemeindeinfopublikationen abgedruckt oder auf den Webseiten der Gemeinden aufgeschaltet. Damit wurde auch ein interessanter Beitrag an die TCS-Marketingmassnahmen geleistet, der 2021 fortgesetzt wird.

Touring Club Schweiz
Sektion Bern

Thunstrasse 61
Postfach 310
3000 Bern 6

Telefon 031 356 34 56
Fax 031 356 34 60

sektionbe@tcs.ch

www.tcsbe.ch

www.facebook.com/TCS.Bern

10. Das Wort zum Jahresabschluss

Das Wertvollste und zugleich die Daseinsberechtigung des TCS sind unsere Mitglieder. Von unseren seit 33 Jahren treuen Mitgliedern Madeleine und Emil Ramseier aus dem Lauterbrunner Ortsteil Sandweidli, an der Kantonsstrasse zwischen Zweilütschinen und Lauterbrunnen gelegen, durfte der Geschäftsführer am 6. Mai 2021 ein tolles Geschenk zu Händen der Sektion Bern übernehmen. Es handelt sich um eine historische Gefällewarntafel, die der TCS seinerzeit bei gefährlichen Strassenabschnitten aufgestellt hat. Die Tafel wurde von Emil Ramseier bei Tiefbauarbeiten gefunden und fachgerecht restauriert; sie signalisierte seinerzeit den Beginn eines starken Gefälles in Richtung Zweilütschinen.

Die Tafel kann man vielleicht symbolisch auf das Pandemiejahr 2020 und auf die hoffentlich bald wiederkehrende Normalität beziehen. 2020 war gewissermassen von einem «Gefälle» geprägt, in verschiedener Hinsicht. Die Gegenrichtung eines Gefälles ist immer eine Steigung oder ein Aufwärtsabschnitt. Nach einem Gefälle folgt irgendwann wieder eine Steigung. So wie auch Wellentäler immer mit Wellenbergen gekoppelt sind.

Hoffen wir gemeinsam, dass der Jahresbericht 2021 von Aufwärtsbewegungen geprägt sein wird, und von wieder möglichst unbeschwerter Mobilität. Dafür setzen wir uns mit viel Freude und Courage ein, seit nun 125 Jahren.





Jahresbericht 2019

**Touring Club Schweiz
Sektion Bern**



Sektion Bern

Inhalt

1. Zielsetzungen	4
2. Tätigkeit der Cluborgane	4
2.1 Delegiertenversammlung	5
2.2 Vorstand	6
2.3 Verkehrskommission	7
2.4 Kommission Technische Zentren.....	8
2.5 Personalkommission	8
3. Jahresrechnung	9
3.1 Entschädigungen	9
4. Mitgliederstatistik.....	10
5. Technische Zentren	12
6. Kurse	13
7. Mitgliederservice	14
8. Verkehrssicherheit.....	15

1. Zielsetzungen

Die TCS Sektion Bern bezweckt in Zusammenarbeit mit dem Touring Club Schweiz und unter Berücksichtigung der Interessen der Allgemeinheit

- a) die Wahrung der Rechte und Interessen der Mitglieder im Strassenverkehr und im Tourismus gegenüber der Öffentlichkeit, Behörden und Dritten
- b) die Gewährung von Beratung, Hilfe und Schutz an die Mitglieder im Rahmen der Dienstleistungen und Einrichtungen des TCS
- c) die Förderung der Verkehrssicherheit
- d) die Zusammenarbeit mit Behörden und anderen Verbänden im Rahmen der Aufgaben des TCS
- e) die Organisation von Veranstaltungen im Rahmen der Zielsetzungen des TCS.

(gemäss Artikel 2 der Statuten)

2. Tätigkeit der Cluborgane

Die TCS Sektion Bern vereinigt die fünf Landesteile Bern-Mittelland, Berner Oberland, Ob- und Nid- u. Aargau, Emmental und Bern-Seeland. Sie ist eine von insgesamt 24 Sektionen des Touring Club Schweiz und deckt den grössten Teil des Kantons Bern (ohne Region Biel und Berner Jura) ab.

Die Landesteile als eigenständige Untersektionen setzen sich mit regionalen und lokalen verkehrspolitischen Fragestellungen auseinander und pflegen den Kontakt zu den Mitgliedern im Rahmen von Veranstaltungen und Dienstleistungen auf regionaler Ebene. Die Sektion Bern ihrerseits organisiert die überregionalen Dienstleistungen, insbesondere im Bereich der Technischen Zentren, der Kurse und der Kontaktstellen. Mit ihrer Verkehrskommission nimmt sie sich der kantonalen und überregionalen Verkehrspolitik an.

Die Sektion ist Bindeglied zum schweizerischen Club, in dessen Gremien sie im 2019 mit einem Verwaltungsrat und 13 Delegierten vertreten war. Der Sektionspräsident ist auch Mitglied des Präsidiums des Zentralclubs.

2.1 Delegiertenversammlung

Die Delegiertenversammlung ist das oberste Organ der Sektion Bern. Sie setzt sich aus dem Sektionsvorstand und 80 Delegierten zusammen, die proportional zu den Mitgliederbeständen der Landesteile bestimmt werden. Im Jahr 2019 waren die Sitze wie folgt verteilt:

<i>Landesteil</i>	<i>Delegierte</i>	<i>Vorstandsmitglieder</i>
BE1 Bern-Mittelland	40	6
BE2 Berner Oberland	21	4
BE3 Oberraargau	7	2
BE4 Emmental	5	2
BE5 Bern-Seeland	7	2
Sektion		2
Total	80	18

Die Delegiertenversammlung fand am 25. Mai 2019 im Landgasthof Bären in Sumiswald statt. Gastgeber war der Landesteil Emmental. Jahresbericht und Jahresrechnung wurden einstimmig genehmigt. Mit Ulrich Iseli (seit 1992) und Samuel Grossenbacher (Finanzchef, seit 2006) wurden zwei verdiente Vorstandsmitglieder verabschiedet und in Würdigung ihrer Verdienste für die TCS Sektion Bern zu Ehrenmitgliedern ernannt. Das langjährige Vorstandsmitglied Andreas Michel wurde zum neuen Finanzchef gewählt. Neu im Sektionsvorstand sind Oliver Berger für den Landesteil Bern-Mittelland und Markus Fuhrmann für den Landesteil Oberraargau.

Direkt im Anschluss an die Versammlung referierte Christoph Neuhaus, Regierungspräsident und Vorsteher der Bau-, Verkehrs und Energiedirektion des Kantons Bern. Er präsentierte das Projekt "Verkehrssanierung Burgdorf-Oberburg-Hasle", zu dem vom 1. bis 31. Mai 2019 ein öffentliches Mitwirkungsverfahren stattfand, und informierte über den Stand des Projektes "Verkehrssanierung Aarwangen", das im Jahr 2017 von der Stimmbevölkerung genehmigt wurde. Weiter beantwortete er einige Fragen aus dem Publikum, insbesondere zur Westachse der Autobahn A5 in Biel.

2.2 Vorstand

- Christoph Erb, Präsident, gewählt bis zur DV 2021
- Samuel Grossenbacher, Finanzchef (bis 25.5.2019)
- Andreas Michel, Finanzchef, gewählt bis zur DV 2021 (ab 26.5.2019)

- Oliver Berger (ab 1.5.2019)
- Peter Flury
- Markus Fuhrmann (ab 26.5.2019)
- Max Gerber
- Samuel Gruner
- Lars Guggisberg, Vizepräsident
- Jürg Hari
- Ulrich Iseli (bis 25.5.2019)

- Andreas Michel (bis 25.5.2019, anschliessend Finanzchef)
- Eduard Müller
- Sibylle Plüss
- Peter Rüeeggsegger
- Felix Seiler
- Peter Sieber
- Pascal Zbinden
- Hans-Peter Zürcher

(Je ein Sitz der Landesteile Bern-Mittelland und Bern-Seeland sind vakant.)

Die wichtigsten Traktanden, die an 4 Sitzungen behandelt wurden, waren:

Verkehrspolitik und Verkehrstechnik

- Mitwirkung in der Fachkommission Motorfahrzeugsteuern des Kantons Bern zur Vorbereitung einer Gesetzesrevision
- Diskussionen zu diversen im Grossen Rat behandelten verkehrspolitischen Themen
- Unterstützung der Nationalrats- und Ständeratswahlen
- Diverse regionale Anliegen der Landesteile

TCS intern

- Umfangreiche Arbeiten und Diskussionen im Rahmen des Vorstandes und der Präsidentenkonferenz zur Ausarbeitung eines Restrukturierungsprojektes zur Stärkung der Sektion. Dabei wurde entschieden, dass die Arbeiten noch weiterer Vertiefung und Diskussionen benötigen und es verfrüht wäre, das Vorhaben bereits an den Versammlungen 2020 zur Abstimmung zu bringen.
- Stellungnahme zu einem Grundsatzpapier zur Rollenverteilung zwischen Zentralclub und Sektionen
- Mitwirkung am Projekt des Zentralclubs zur Mitgliedertreue
- Erste Diskussionen bezüglich Errichtung einer Kontaktstelle am neuen Standort des Zentralclubs in Ostermundigen

- Erstmalige Durchführung eines eTest-Drive Days auf dem Gelände von Bern-expo in Bern am 12.10.2019. Der Testtag für Elektrofahrzeuge wurde rege besucht.
- Genehmigung eines Projektes zur Erneuerung der gesamten IT an allen drei Standorten der Sektion in Bern, Ittigen und Thun-Allmendingen
- Wahl von Daniel Riesen zum neuen Chefredaktor des Touring Bern, als Nachfolger des langjährigen Redaktors Urs Huber
- Lancierung neuer Angebote in den Technischen Zentren (Abgaswartung, MFK-Vortest für Motorräder, Autoverkauf) und neuer Kurse (insbesondere Kinder-Velokurs)

2.3 Verkehrskommission

- Lars Guggisberg, Präsident
- Daniel Baumann
- Thomas Bürki
- Christoph Erb
- Jean-Marc Fries
- Peter Hari
- Stefan Plüss
- Heinz Ruf
- Peter Sieber
- Hans-Peter Zürcher

Die wichtigsten Traktanden, die an zwei Sitzungen sowie auf dem Korrespondenzweg behandelt wurden, waren:

- Argumentarium des Zentralclubs für den Ausbau des Nationalstrassennetzes. Das Verkehrswachstum fand in den letzten Jahren primär auf den Nationalstrassen statt. Wichtige geplante Projekte innerhalb des Sektionsgebiets sind Wankdorf – Bern-Ost (Bypass Bern-Ost) und Wankdorf – Grauholz bis 2030 sowie Wankdorf – Weyermannshaus 2040.
- Finanzierung Verkehrssanierung Hasle-Burgdorf, Diskussionen im nationalen Parlament
- Revision des Gesetzes zur Besteuerung der Strassenfahrzeuge, Mitwirkung in der Fachgruppe und Beurteilung der Vorschläge
- Wiederkehrende Themen wie Tempo 30 auf Hauptverkehrsachsen, Parkierung, Mobility Pricing, laufende Geschäfte des Grossen Rates
- Planung A5 Westumfahrung Biel
- Anliegen des Schwer- und Nutzfahrzeugverkehrs

2.4 Kommission Technische Zentren

- Felix Seiler, Präsident
- Nina Kindler
- Rudolf Schmid
- Peter Flury
- Jürg Hari
- Stefan Wepf
- Urs Leist
- Michael Matti
- Hanspeter Wälti
- Jean-Marc Fries

Die Kommission Technische Zentren dient in erster Linie der Koordination zwischen den Liegenschaftsbesitzern der beiden TZ, den Landesteilen Bern-Mittelland und Berner Oberland, sowie der Sektion als Betreiber der Technischen Zentren. So hat sie sich mit den zu tätigen Investitionen befasst und entsprechende Anträge an die beiden Landesteile formuliert.

Insbesondere wurde beschlossen, in beiden Zentren die Abgastestgeräte für Benzin und Diesel zu ersetzen. Im TZ Thun-Allmendingen wurde zudem ein Neuanstrich der Hallentore umgesetzt.

Weiter beschäftigt sich die Kommission mit der Konzeption der Angebote und Preise in allen Zentren der Sektion und hat die Einführung neuer Dienstleistungen besprochen.

2.5 Personalkommission

- Christoph Erb, Präsident
- Samuel Grossenbacher (bis 29.8.2019)
- Andreas Michel (ab 30.8.2019)
- Sibylle Plüss
- Hans-Peter Zürcher
- Jean-Marc Fries

Die Personalkommission bespricht Fragen in Zusammenhang mit den Strukturen und Arbeitsbedingungen in Sekretariat und Kontakt sowie in den Technischen Zentren und legt die Löhne fest. Sie traf sich im Berichtsjahr zu einer Sitzung.

An dieser Sitzung vom 5.12.2019 nahm sie Kenntnis vom Rücktritt des Geschäftsführers Jean-Marc Fries per 31.5.2020 und leitete den Prozess für die Nachfolgeregelung ein.

3. Jahresrechnung

In der Bilanz kann ein höheres Umlaufvermögen wie auch höheres kurzfristiges Fremdkapital festgestellt werden, weil wesentliche Zahlungen erst im Januar 2020 ausgeführt wurden. Die Passiven Rechnungsabgrenzungen haben sich deutlich erhöht, dies sind vorausbezahlte Mitgliederbeiträge aufgrund von unterjährigen Mitgliedschaften. Die vorhandene Rückstellung von CHF 30'000 wurde wie budgetiert aufgelöst.

Die Erfolgsrechnung 2019 schliesst mit einem Verlust von CHF 30'197.76 ab. Budgetiert war jedoch ein deutlich höherer Verlust. So ist dieses Resultat schlussendlich um über 29'000 Franken besser als budgetiert.

Der Ertrag aus Mitgliederbeiträgen lag wegen höheren Abgrenzungen (siehe Bilanz) unter dem Budget. Besonders erfreulich ist der Erfolg der Kontaktstellen in Bern und Thun-Allmendingen, wo das Budget deutlich übertroffen wurde. Bei der Mitgliederzeitschrift konnten durch einen Papierwechsel Einsparungen bei der Produktion erzielt werden.

Im Jahresabschluss wurden zusätzliche nicht budgetierte Abschreibungen vorgenommen, welche die im November/Dezember 2019 umgesetzte Erneuerung der IT betreffen.

Insgesamt wurde das Budget deutlich übertroffen, und es darf in diesem Licht von einem erfreulichen Resultat gesprochen werden.

3.1 Entschädigungen

Die Entschädigung der Cluborgane erfolgt im Rahmen des am 28.3.2017 vom Sektionsvorstand beschlossenen Spesenreglements, welches von der Steuerverwaltung des Kantons Bern genehmigt wurde:

<i>Organ</i>	<i>Pauschal- entschädi- gungen</i>	<i>Variable Entschädi- gungen</i>	<i>Spesen- entschädi- gungen</i>	<i>Total</i>
Vorstand	14'000.00	17'448.40	3'766.40	35'214.80
Verkehrskommission	2'000.00	3195.60	418.80	5'614.40
Kommission TZ	500.00	996.80	158.40	1'655.20
Personalkommission	0.00	360.00	27.60	387.60

Keine weiteren Mitglieder der Organe haben für Mandate im Auftrag der Sektion Bern spezielle Entschädigungen erhalten.

4. Mitgliederstatistik

Mitgliedschaftsprodukte 2014

Landesteil	Motomisiert	Jugend Motomisiert	Nicht-motomisiert, Velo	Zusatzkarten*	Total
BE1 Bern-Mittelland	43'489	546	172	4'813	49'020
BE2 Berner Oberland	22'207	350	74	2'844	25'475
BE3 Oberraargau	7'618	84	24	1'021	8'747
BE4 Emmental	5'918	89	32	727	6'766
BE5 Bern-Seeland	7'999	115	32	1'251	9'397
Total Sektion Bern	87'231	1'184	334	10'656	99'405

Mitgliedschaftsprodukte 2018

Landesteil	Einzelperson	Jugend	Familie	Einzelperson ohne PH	Familie ohne PH	FYF**	Total
BE1 Bern-Mittelland	3'075	727	3'790	2'470	373	1'213	11'648
BE2 Berner Oberland	1'355	423	2'031	1'147	133	920	6'009
BE3 Oberraargau	488	121	663	276	51	161	1'760
BE4 Emmental	301	105	490	178	38	182	1'294
BE5 Bern-Seeland	558	140	848	299	44	111	2'000
Total Sektion Bern	5'777	1'516	7'822	4'370	639	2'587	22'711

Gesamtübersicht

Landesteil	Mitgl. 2014	Mitgl. 2018	Familienmitgl. ab 16	Gesamttotal	Vergleich 2018	Vergleich in %
BE1 Bern-Mittelland	49'020	11'648	5'153	65'821	65'674	100.2%
BE2 Berner Oberland	25'475	6'009	2'758	34'242	34'167	100.2%
BE3 Oberraargau	8'747	1'760	903	11'410	11'370	100.4%
BE4 Emmental	6'766	1'294	706	8'766	8'793	99.7%
BE5 Bern-Seeland	9'397	2'000	1'194	12'591	12'316	102.2%
Total Sektion Bern	99'405	22'711	10'714	132'830	132'320	100.4%

* Zusatzkarten = Partner-, Jugend- und Patrouille TCS Karten

** FYF = First-Year-Free Mitgliedschaften, durch Partner-Promotionen vergebene Mitgliedschaften

Im Jahr 2018 wurde die neue Mitgliedschaft eingeführt, während das bisherige Mitgliedschaftsmodell weitergeführt wird. Dadurch wird die Mitgliederstatistik etwas komplexer und in die Mitgliedschaftsprodukte 2014 (bisherige Mitgliedschaft) und Mitgliedschaftsprodukte 2018 (neue Mitgliedschaft) aufgeteilt. Massgebend ist schlussendlich das Gesamttotal über alle Mitgliederkategorien in der dritten Tabelle.

Für das Jahr 2019 zählt die Sektion Bern total 132'830 Mitglieder. Das sind 510 Mitglieder mehr als im Vorjahr, was einer Zunahme um 0.4% entspricht. Damit hat sich der positive Trend des Vorjahres bestätigt und es konnte erstmals seit langem wieder ein Mitgliederzuwachs ausgewiesen werden. Dies dank dem Erfolg der neuen Angebote. Insbesondere die Familienmitgliedschaft findet sehr guten Anklang. Viele bestehende Mitglieder haben von der «alten» auf die «neue» Mitgliedschaft gewechselt.

5. Technische Zentren

Unsere Mitglieder schätzen die objektive und neutrale Beratung durch die TCS-Experten. Das nicht nur bei den fast 11'000 Motorfahrzeugkontrollen, sondern insbesondere bei den 1'930 Tests und Diagnosen, die in den Technischen Zentren durchgeführt wurden.

Bei den freiwilligen Tests ist gegenüber dem Vorjahr eine leichte Zunahme zu verzeichnen, insbesondere im TZ Thun-Allmendingen. Dazu haben neue Angebote wie die Abgaswartung und der MFK-Vortest für Motorräder beigetragen.

Bei den amtlichen Prüfungen beträgt der Zuwachs gegenüber dem Vorjahr 0.7%. Die Möglichkeit wird sehr geschätzt, nun auch nach Erhalt des Aufgebotes des Strassenverkehrsamtes das Fahrzeug beim TCS prüfen zu können.

Das Technische Zentrum Ittigen wurde an zwei Tagen der offenen Türe im Rahmen der Berner Auto Show (Frühjahresausstellung der Garagisten) am 23./24.3.2019 den Mitgliedern und der Öffentlichkeit präsentiert.

Seit Anfang Juni 2018 ist das eDispo-System in Betrieb. Damit können sich Mitglieder online für die amtliche Kontrolle anmelden und dabei den Termin selbst auswählen. Neu können auch Buchungen für MFK-Vortest, Occasions-Test und Caravan Gas Control direkt über dieses Online-Portal vorgenommen werden.

<i>Prüfungsort</i>	<i>Amtliche Prüfungen inkl. Nachkontrollen</i>	<i>Freiwillige Tests und Diagnosen</i>
TZ Ittigen	5'704	1'410
TZ Thun-Allmendingen	2'566	266
Prüfstrasse Langenthal	419	-
Prüfstrasse Langnau	653	-
TZ Biel	1'311	240
TZ Oensingen	182	14
Total	10'835	1'930

Unsere Mitarbeitenden in den Technischen Zentren:

- Marcel Fuss, Fahrzeugexperte TZ Thun-Allmendingen
- Urs Leist, Fahrzeugexperte TZ Ittigen
- Michael Matti, Fahrzeugexperte TZ Ittigen
- Stephan Mösching, Fahrzeugexperte TZ Thun-Allmendingen
- Peter Waldner, Fahrzeugexperte TZ Ittigen
- Hanspeter Wälti, Fahrzeugexperte TZ Ittigen
- Hanspeter Zürcher, Fahrzeugexperte TZ Ittigen

6. Kurse

Die Sektion führte im 2019 mit der Unterstützung von rund 30 internen und externen Kursinstruktoren wiederum zahlreiche Kurse im Sektionsgebiet durch. Bei sämtlichen Kursen sind die Bewertungen durch die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ausgezeichnet.

Der bisher als *Autofahren heute* bekannte Kurs wird seit 2018 als *TCS Senioren-Fahrkurs* angeboten. Während hier ein Rückgang der Teilnehmerzahlen zu verzeichnen war, konnte die Gesamt-Teilnehmerzahl dank dem neuen und sehr erfolgreichen *Kinder-Velokurs* erhöht werden. Beim Nothilfe-Refresher konnte dank Firmenkursen ein ausserordentlich gutes Resultat erzielt werden.

<i>Kurs</i>	<i>Anzahl Teilnehmende</i>	<i>Anzahl Kurse</i>
Senioren-Fahrkurs	522	74
Check-up 2	13	
Eco-Drive	9	1
Nothilfe/Nothilfe-Refresher	279	24
Auto-Check/-Technik	27	6
Moto-Check/-Technik	9	3
Motorrad einwintern	10	1
Kindersitz	7	2
Wohnwagen-Fahrkurs	37	2
E-Bike/Cargo-E-Bike	31	8
Kinder-Velokurs	62	12
Kreisverkehr	14	2
Fahren mit Automat	4	1
Unfall – rechtliche Folgen	63	3
Mobil ohne Auto	7	1
Total	1'094	140

Im Berichtsjahr wurden zusätzlich einige Weiterbildungskurse für Fahrlehrer und Fahrzeugexperten (*Eco-Trainer*) im Auftrag der "Quality Alliance Eco-Drive" in Ittigen durchgeführt.

Der Landesteil Bern-Mittelland bot wiederum den Kurs *Neuerungen im Verkehrsrecht* an. An dem doppelt geführten Kurs haben insgesamt 31 Personen teilgenommen.

Weiter besuchten 26 Teilnehmende die vom Landesteil Berner Oberland organisierten *Navigationskurse* (Bedienung von Navigationsgeräten). Der Kurs *Tunnelsicherheit* wurde von 19 Personen und der Kurs *Defibrillator* von 21 Personen besucht.

Am Kurs *Kristall* (Fahren auf Schnee und Eis), durchgeführt vom Landesteil Berner Oberland in Partnerschaft mit dem KBAV, haben im Winter 2018/2019 insgesamt 179 Personen teilgenommen.

7. Mitgliederservice

Die Integration der Kontaktstellen in Bern und Thun-Allmendingen in die TCS Sektion Bern wirkt sich positiv aus. Die Kontaktstellen erzielen höhere Erträge, und es können Synergien mit der Administration genutzt werden.

Ebenso hat sich der Umzug im Sommer 2018 innerhalb des TCS-Gebäudes am Thunplatz in Bern bewährt. Alle Arbeitsplätze befinden sich nun im Erdgeschoss und die neu eingerichtete Kontaktstelle erweist sich als kundenfreundlich. Weitere Synergien konnten mit der Einführung eines zentralen Kassensystems für Kontaktstellen und Technische Zentren per Februar 2019 gewonnen werden.

Bezüglich des Mandates der Aare Seeland Mobil AG für die Kontaktstelle Langenthal gibt es keine Veränderung.

Das Team Mitgliederservice funktioniert als zentrale Anmeldestelle für alle vier Prüforte in unserem Sektionsgebiet (Ittigen, Thun-Allmendingen, Langenthal und Langnau) sowie für alle in der Sektion angebotenen Kurse (mit Ausnahme des Kurses Kristall).

Die Kontaktstellen in Bern, Thun-Allmendingen und Langenthal bieten vielseitige Beratung und Dienstleistungen für TCS-Mitglieder und verkaufen die Mitgliedschaften und Produkte des Zentralclubs. Technische Fragen beantworten die Experten in den Technischen Zentren, juristische unsere Rechtskonsulenten im Rahmen einer unentgeltlichen Auskunft.

Das Angebot der Kontaktstellen umfasst:

- TCS Mitgliedschaft
- ETI-Schutzbrief
- TCS Rechtsschutz
- TCS Autoversicherung
- Autobahnvignetten Schweiz und Österreich
- Viacard für Italien
- Telepass für Italien, Frankreich, Spanien, Portugal
- Umweltplaketten für Deutschland und Frankreich

- Internationale Führerscheine
- Strassenkarten und Reiseführer
- Praktische Artikel rund um die Mobilität

Eine starke Steigerung der Nachfrage konnte für die Umweltplaketten und für den Telepass registriert werden.

Unsere Mitarbeitenden:

- Claudia Arnold, Buchhaltung
- Nikolina Basic, Leiterin Team Mitgliederservice
- Pierre-Jean Baudraz, Kundenberater Kontaktstelle Bern
- Patrizio Calvia, Leiter Kontaktstelle Thun-Allmendingen
- Jean-Marc Fries, Geschäftsführer
- Stefan Plüss, Leiter Verkehrssicherheit
- Manuela Santomo, Kundenberaterin Kontaktstelle Bern
- Bianca Sommer, Leiterin Marketing & Kommunikation
- Silvia Stucki, Kurse

Kontaktstelle Langenthal:

- Erika Casagrande, Leiterin
- Michelle Lanz
- Tamara Zaugg
- Bettina Zoller

8. Verkehrssicherheit

Auf allen Stufen des TCS hat das Engagement für die Verkehrssicherheit einen hohen Stellenwert. Vom Zentralclub entwickelte Unterrichtsmaterialien und zentral eingekauftes Sicherheitsmaterial (z.B. Spannbanner, Dreieckgurte oder Speichenreflektoren) wird von der Sektion gratis an Verkehrsinstruktoren, Gemeinden, Schulen und Kindergärten verteilt. Im Jahr 2019 wurden die beliebten Veloprüfungen, die von der Kantonspolizei in den Schulen durchgeführt werden, erneut mit Hilfspersonal des TCS unterstützt. Für die Gemeinden wurden die Banner "Schulanfang" bereitgestellt.

Wie im Vorjahr hat der TCS im Jahr 2019 sämtliche Erstklässler im Sektionsgebiet mit einer Sicherheitsweste ausgerüstet. Die Verteilung erfolgte über die Verkehrsinstruktoren der Kantonspolizei.

**Touring Club Schweiz
Sektion Bern**

Thunstrasse 61
Postfach 310
3000 Bern 6

Telefon 031 356 34 56
Fax 031 356 34 60

sektionbe@tcs.ch
www.tcsbe.ch
www.facebook.com/TCS.Bern



Sektion Bern

Touring Club Schweiz
Thunstrasse 61
Postfach 310
3000 Bern 6
www.sektionbe.tcs.ch

Tel +41 31 356 34 56
Fax +41 31 356 34 60
sektionbe@tcs.ch

Bilanz per 31.12.2021

	31.12.2020	31.12.2021	Veränderung
AKTIVEN			
Flüssige Mittel	1'458'227.08	1'091'857.34	-366'369.74
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	52'014.09	41'613.53	-10'400.56
Übrige kurzfristige Forderungen	387'830.96	788'169.90	+400'338.94
Vorräte	18'907.79	16'918.55	-1'989.24
Aktive Rechnungsabgrenzungen	33'262.05	12'713.65	-20'548.40
UMLAUFVERMÖGEN	1'950'241.97	1'951'272.97	+1'031.00
Finanzanlagen	411'702.46	411'701.46	-1.00
Beteiligungen	50'000.00	50'000.00	-
Mobile Sachanlagen	51'090.50	34'822.88	-16'267.62
Immobilien Sachanlagen	2.00	2.00	-
ANLAGEVERMÖGEN	512'794.96	496'526.34	-16'268.62
AKTIVEN	2'463'036.93	2'447'799.31	-15'237.62
PASSIVEN			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	210'079.80	150'425.65	-59'654.15
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	49'512.65	52'744.15	+3'231.50
Passive Rechnungsabgrenzungen	333'992.43	364'301.59	+30'309.16
Kurzfristiges Fremdkapital	593'584.88	567'471.39	-26'113.49
Rückstellungen	-	-	-
Langfristiges Fremdkapital	-	-	-
FREMDKAPITAL	593'584.88	567'471.39	-26'113.49
Organisationskapital	981'246.04	919'118.65	-62'127.39
Grundkapital	981'246.04	919'118.65	-62'127.39
Bau- und Investitionsfonds	800'000.00	800'000.00	-
Fonds für besondere Aktionen	150'333.40	150'333.40	-
Freiwillige Gewinnreserven	950'333.40	950'333.40	-
Jahresgewinn oder Jahresverlust	-62'127.39	10'875.87	+73'003.26
EIGENKAPITAL	1'869'452.05	1'880'327.92	+10'875.87
PASSIVEN	2'463'036.93	2'447'799.31	-15'237.62

**Erfolgsrechnung 2021**

	Rechnung 2020	Budget 2021	Rechnung 2021	Abweichung
Ertrag Mitgliederbeiträge	1'660'689.68	1'660'000	1'661'522.27	+1'522.27
Ertrag TZ Ittigen	254'568.35	287'500	280'993.31	-6'506.69
Ertrag TZ Thun-Allmendingen	85'017.21	99'200	110'106.31	+10'906.31
Ertrag Prüfbahn Langenthal	10'779.95	12'000	10'111.42	-1'888.58
Ertrag Prüfbahn Langnau	16'462.40	18'000	16'295.25	-1'704.75
Ertrag Kurse	109'303.87	130'500	130'731.54	+231.54
Ertrag Kontaktstellen	272'856.46	326'500	324'798.11	-1'701.89
Ertrag Sekretariat	78'306.85	78'000	77'757.50	-242.50
Ertrag Mitgliederzeitschrift	19'341.46	15'000	8'818.14	-6'181.86
Ertrag Verkehrssicherheit und -politik	14'729.54	20'000	24'456.69	+4'456.69
Ertrag Mitgliederberatung	-	-	-	-
Ertrag Mitgliederaktionen	-	-	-	-
NETTOERLÖS AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	2'522'055.77	2'646'700	2'645'590.54	-1'109.46
Aufwand Verein	-36'294.60	-53'500	-48'823.41	+4'676.59
Aufwand TZ allgemein	-4'701.35	-6'000	-4'421.90	+1'578.10
Aufwand TZ Ittigen	-60'634.74	-63'000	-56'433.88	+6'566.12
Aufwand TZ Thun-Allmendingen	-25'663.13	-25'500	-28'612.57	-3'112.57
Aufwand Prüfbahn Langenthal	-5'041.86	-5'500	-5'013.66	+486.34
Aufwand Prüfbahn Langnau	-6'689.02	-7'000	-6'996.01	+3.99
Aufwand sektionsexterne TZ	-32'934.08	-34'000	-35'538.52	-1'538.52
Aufwand Kurse	-126'103.33	-145'500	-158'992.19	-13'492.19
Aufwand Kontaktstellen	-132'020.00	-168'000	-177'841.26	-9'841.26
Aufwand Mitgliederzeitschrift	-200'979.44	-166'500	-159'732.00	+6'768.00
Aufwand Verkehrssicherheit und -politik	-75'548.55	-84'000	-91'784.29	-7'784.29
Aufwand Mitgliederberatung	-	-	-	-
Aufwand Mitgliederaktionen	-750.28	-	-	-
BETRIEBSAUFWAND	-707'360.38	-758'500	-774'189.69	-15'689.69
BRUTTOGEWINN I	1'814'695.39	1'888'200	1'871'400.85	-16'799.15
Personalaufwand TZ	-837'169.51	-827'000	-807'934.38	+19'065.62
Personalaufwand Sekretariat/Kontaktstellen	-871'209.73	-860'500	-887'454.46	-26'954.46
PERSONALAUFWAND	-1'708'379.24	-1'687'500	-1'695'388.84	-7'888.84
BRUTTOGEWINN II	106'316.15	200'700	176'012.01	-24'687.99



Erfolgsrechnung 2021

	Rechnung 2020	Budget 2021	Rechnung 2021	Abweichung
Raumaufwand TZ Ittigen	-58'240.27	-50'000	-50'489.44	-489.44
Raumaufwand TZ Thun-Allmendingen	-27'503.00	-32'500	-28'462.22	+4'037.78
Raumaufwand Sekretariat/Kontaktstellen	-71'495.00	-74'000	-74'224.61	-224.61
Versicherungen	-9'972.10	-10'000	-13'255.42	-3'255.42
Mehrwertsteuer	-14'698.07	-20'000	-11'987.44	+8'012.56
Werbeaufwand	-55'097.69	-70'000	-75'163.85	-5'163.85
Verwaltungsaufwand TZ Ittigen	-10'775.46	-10'500	-10'602.75	-102.75
Informatik TZ Ittigen	-18'340.50	-22'000	-12'283.58	+9'716.42
Verwaltungsaufwand TZ Thun-Allmendingen	-5'607.39	-7'000	-6'337.16	+662.84
Informatik TZ Thun-Allmendingen	-8'972.71	-10'000	-6'874.35	+3'125.65
Verwaltungsaufwand Sekretariat/Kontaktst.	-19'785.99	-24'000	-20'205.99	+3'794.01
Informatik Sekretariat/Kontaktstellen	-17'884.78	-18'000	-12'959.45	+5'040.55
ÜBRIGER BETRIEBLICHER AUFWAND	-318'372.96	-348'000	-322'846.26	+25'153.74
Wertberichtigungen Finanzanlagen	-	-	-	-
Wertberichtigungen Beteiligungen	-	-	-	-
Abschreibungen mobile Sachanlagen	-24'781.07	-23'800	-27'833.83	-4'033.83
Abschreibungen immobile Sachanlagen	-	-	-	-
ABSCHREIBUNGEN	-24'781.07	-23'800	-27'833.83	-4'033.83
BETRIEBLICHES ERGEBNIS VOR ZINSEN UND STEUERN (EBIT)	-236'837.88	-171'100	-174'668.08	-3'568.08
Finanzaufwand	-3'557.81	-4'000	-3'926.78	+73.22
Finanzertrag	14'870.42	17'600	18'204.74	+604.74
FINANZERFOLG	11'312.61	13'600	14'277.96	+677.96
BETRIEBLICHES ERGEBNIS VOR STEUERN	-225'525.27	-157'500	-160'390.12	-2'890.12
Betriebsfremder Aufwand	-282.02	-	-0.34	-0.34
Betriebsfremder Ertrag	166'473.75	164'500	171'502.93	+7'002.93
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	-	-	-	-
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	-	-	-	-
JAHRESVERLUST / -GEWINN VOR STEUERN (EBT)	-59'333.54	7'000	11'112.47	+4'112.47
Steuern	-2'793.85	-1'500	-236.60	+1'263.40
JAHRESVERLUST / -GEWINN	-62'127.39	5'500	10'875.87	+5'375.87



Anhang zur Jahresrechnung 2021

1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962), erstellt.

In der Jahresrechnung wurden die nachfolgenden Grundsätze angewendet:

Finanzanlagen:

Die Wertschriften des Anlagevermögens werden zu Anschaffungskosten oder zum tieferen Marktpreis zum Bilanzstichtag bewertet.

Sachanlagen:

Die Sachanlagen werden direkt abgeschrieben. Die Abschreibungen erfolgen nach der degressiven Methode. Allfällige Sofortabschreibungen im steuerlich zulässigen Rahmen werden nach Ermessen des Vorstandes vorgenommen.

2. Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

	31.12.2020	31.12.2021
	CHF	CHF
<i>Wertschriften des Anlagevermögens:</i>		
Marktwert des Portfolios am Bilanzstichtag	308'283	358'471
Buchwert am Bilanzstichtag	51'701	51'701
<i>Differenz Marktwert zu Buchwert</i>	<i>256'582</i>	<i>306'770</i>
<i>Immobilie Sachanlagen:</i>		
Brandversicherungswert der Geschäftsliegenschaft		
Objekt TZ Ittigen (Ey 15, Ittigen)*	3'130'000	3'130'000
Objekt TZ Thun-Allmendingen (Zelglistr. 8 und 8a)**	1'597'000	1'597'000
<i>Total Brandversicherungswert</i>	<i>4'727'000</i>	<i>4'727'000</i>
Amtlicher Wert der Geschäftsliegenschaft		
Objekt TZ Ittigen (Ey 15, Ittigen)*	1'740'400	1'521'900
Objekt TZ Thun-Allmendingen (Zelglistr. 8 und 8a)**	1'197'200	1'197'200
<i>Total amtlicher Wert</i>	<i>2'937'600</i>	<i>2'719'100</i>

* Gesamtwert, Gesamteigentum der Sektion mit dem TCS Landesteil Bern-Mittelland

** Gesamtwert, Gesamteigentum der Sektion mit dem TCS Landesteil Berner Oberland



Anhang zur Jahresrechnung 2021

3. Nettoauflösung stille Reserven	<u>31.12.2020</u>	<u>31.12.2021</u>
	CHF	CHF
Wesentliche Nettoauflösung stiller Reserven	179'000	113'305
4. Anzahl Mitarbeiter/innen	<u>31.12.2020</u>	<u>31.12.2021</u>
	17	17
5. Beteiligungen	<u>31.12.2020</u>	<u>31.12.2021</u>
<u>Firma, Rechtsform und Sitz</u>	<u>Kapitalanteil in %</u>	<u>Kapitalanteil in %</u>
Immobilien-gesellschaft Thunplatz AG, Bern	50	50
6 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag		
Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag zu verzeichnen.		

**Bilanz per 31.12.2020**

	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung
AKTIVEN			
Flüssige Mittel	1'808'038.84	1'458'227.08	-349'811.76
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	36'084.73	52'014.09	+15'929.36
Übrige kurzfristige Forderungen	299'206.99	387'830.96	+88'623.97
Vorräte	25'791.83	18'907.79	-6'884.04
Aktive Rechnungsabgrenzungen	33'770.00	33'262.05	-507.95
UMLAUFVERMÖGEN	2'202'892.39	1'950'241.97	-252'650.42
Finanzanlagen	411'702.46	411'702.46	-
Beteiligungen	50'000.00	50'000.00	-
Mobile Sachanlagen	64'762.50	51'090.50	-13'672.00
Immobilien Sachanlagen	2.00	2.00	-
ANLAGEVERMÖGEN	526'466.96	512'794.96	-13'672.00
AKTIVEN	2'729'359.35	2'463'036.93	-266'322.42
PASSIVEN			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	441'264.31	210'079.80	-231'184.51
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	73'568.00	49'512.65	-24'055.35
Passive Rechnungsabgrenzungen	282'947.60	333'992.43	+51'044.83
Kurzfristiges Fremdkapital	797'779.91	593'584.88	-204'195.03
Rückstellungen	-	-	-
Langfristiges Fremdkapital	-	-	-
FREMDKAPITAL	797'779.91	593'584.88	-204'195.03
Organisationskapital	1'011'443.80	981'246.04	-30'197.76
Grundkapital	1'011'443.80	981'246.04	-30'197.76
Bau- und Investitionsfonds	800'000.00	800'000.00	-
Fonds für besondere Aktionen	150'333.40	150'333.40	-
Freiwillige Gewinnreserven	950'333.40	950'333.40	-
Jahresgewinn oder Jahresverlust	-30'197.76	-62'127.39	-31'929.63
EIGENKAPITAL	1'931'579.44	1'869'452.05	-62'127.39
PASSIVEN	2'729'359.35	2'463'036.93	-266'322.42



Erfolgsrechnung 2020

	Rechnung 2019	Budget 2020	Rechnung 2020	Abweichung	Budget 2021
Ertrag Mitgliederbeiträge	1'683'398.70	1'660'000	1'660'689.68	+689.68	1'660'000
Ertrag TZ Ittigen	263'798.15	279'000	254'568.35	-24'431.65	287'500
Ertrag TZ Thun-Allmendingen	92'639.59	95'200	85'017.21	-10'182.79	99'200
Ertrag Prüfbahn Langenthal	11'225.64	12'000	10'779.95	-1'220.05	12'000
Ertrag Prüfbahn Langnau	17'743.72	18'000	16'462.40	-1'537.60	18'000
Ertrag Kurse	133'726.35	132'000	109'303.87	-22'696.13	130'500
Ertrag Kontaktstellen	464'166.32	425'500	272'856.46	-152'643.54	326'500
Ertrag Sekretariat	78'257.69	78'000	78'306.85	+306.85	78'000
Ertrag Mitgliederzeitschrift	10'056.36	7'000	19'341.46	+12'341.46	15'000
Ertrag Verkehrssicherheit und -politik	21'600.00	20'000	14'729.54	-5'270.46	20'000
Ertrag Mitgliederberatung	-	-	-	-	-
Ertrag Mitgliederaktionen	-	-	-	-	-
NETTOERLÖS AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	2'776'612.52	2'726'700	2'522'055.77	-204'644.23	2'646'700
Aufwand Verein	-65'470.65	-58'500	-36'294.60	+22'205.40	-53'500
Aufwand TZ allgemein	-5'300.96	-6'000	-4'701.35	+1'298.65	-6'000
Aufwand TZ Ittigen	-60'782.00	-61'000	-60'634.74	+365.26	-63'000
Aufwand TZ Thun-Allmendingen	-22'939.68	-25'000	-25'663.13	-663.13	-25'500
Aufwand Prüfbahn Langenthal	-5'363.96	-5'500	-5'041.86	+458.14	-5'500
Aufwand Prüfbahn Langnau	-6'901.76	-7'000	-6'689.02	+310.98	-7'000
Aufwand sektionsexterne TZ	-33'983.29	-34'000	-32'934.08	+1'065.92	-34'000
Aufwand Kurse	-149'396.53	-146'500	-126'103.33	+20'396.67	-145'500
Aufwand Kontaktstellen	-258'799.56	-235'800	-132'020.00	+103'780.00	-168'000
Aufwand Mitgliederzeitschrift	-194'895.03	-201'000	-200'979.44	+20.56	-166'500
Aufwand Verkehrssicherheit und -politik	-92'436.95	-85'000	-75'548.55	+9'451.45	-84'000
Aufwand Mitgliederberatung	-	-	-	-	-
Aufwand Mitgliederaktionen	-	-	-750.28	-750.28	-
BETRIEBSAUFWAND	-896'270.37	-865'300	-707'360.38	+157'939.62	-758'500
BRUTTOGEWINN I	1'880'342.15	1'861'400	1'814'695.39	-46'704.61	1'888'200
Personalaufwand TZ	-762'132.03	-842'000	-837'169.51	+4'830.49	-827'000
Personalaufwand Sekretariat/Kontaktstellen	-840'547.06	-860'000	-871'209.73	-11'209.73	-860'500
PERSONALAUFWAND	-1'602'679.09	-1'702'000	-1'708'379.24	-6'379.24	-1'687'500
BRUTTOGEWINN II	277'663.06	159'400	106'316.15	-53'083.85	200'700



Erfolgsrechnung 2020

	Rechnung 2019	Budget 2020	Rechnung 2020	Abweichung	Budget 2021
Raumaufwand TZ Ittigen	-46'808.11	-48'000	-58'240.27	-10'240.27	-50'000
Raumaufwand TZ Thun-Allmendingen	-36'840.22	-33'500	-27'503.00	+5'997.00	-32'500
Raumaufwand Sekretariat/Kontaktstellen	-75'743.94	-76'600	-71'495.00	+5'105.00	-74'000
Versicherungen	-9'972.80	-10'000	-9'972.10	+27.90	-10'000
Mehrwertsteuer	-20'362.01	-20'000	-14'698.07	+5'301.93	-20'000
Werbeaufwand	-55'439.52	-70'000	-55'097.69	+14'902.31	-70'000
Verwaltungsaufwand TZ Ittigen	-10'416.68	-10'500	-10'775.46	-275.46	-10'500
Informatik TZ Ittigen	-19'271.12	-22'000	-18'340.50	+3'659.50	-22'000
Verwaltungsaufwand TZ Thun-Allmendingen	-6'257.47	-7'000	-5'607.39	+1'392.61	-7'000
Informatik TZ Thun-Allmendingen	-10'009.28	-10'000	-8'972.71	+1'027.29	-10'000
Verwaltungsaufwand Sekretariat/Kontaktst.	-25'424.93	-25'000	-19'785.99	+5'214.01	-24'000
Informatik Sekretariat/Kontaktstellen	-9'137.14	-15'000	-17'884.78	-2'884.78	-18'000
ÜBRIGER BETRIEBLICHER AUFWAND	-325'683.22	-347'600	-318'372.96	+29'227.04	-348'000
Wertberichtigungen Finanzanlagen	-	-	-	-	-
Wertberichtigungen Beteiligungen	-	-	-	-	-
Abschreibungen mobile Sachanlagen	-36'000.79	-21'600	-24'781.07	-3'181.07	-23'800
Abschreibungen immobile Sachanlagen	-	-	-	-	-
ABSCHREIBUNGEN	-36'000.79	-21'600	-24'781.07	-3'181.07	-23'800
BETRIEBLICHES ERGEBNIS VOR ZINSEN UND STEUERN (EBIT)	-84'020.95	-209'800	-236'837.88	-27'037.88	-171'100
Finanzaufwand	-3'917.55	-4'000	-3'557.81	+442.19	-4'000
Finanzertrag	18'379.69	17'600	14'870.42	-2'729.58	17'600
FINANZERFOLG	14'462.14	13'600	11'312.61	-2'287.39	13'600
BETRIEBLICHES ERGEBNIS VOR STEUERN	-69'558.81	-196'200	-225'525.27	-29'325.27	-157'500
Betriebsfremder Aufwand	-	-	-282.02	-282.02	-
Betriebsfremder Ertrag	10'355.70	164'500	166'473.75	+1'973.75	164'500
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	-	-	-	-	-
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	30'000.00	-	-	-	-
JAHRESVERLUST VOR STEUERN (EBT)	-29'203.11	-31'700	-59'333.54	-27'633.54	7'000
Steuern	-994.65	-2'500	-2'793.85	-293.85	-1'500
JAHRESVERLUST	-30'197.76	-34'200	-62'127.39	-27'927.39	5'500



Anhang zur Jahresrechnung 2020

1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962), erstellt.

In der Jahresrechnung wurden die nachfolgenden Grundsätze angewendet:

Finanzanlagen:

Die Wertschriften des Anlagevermögens werden zu Anschaffungskosten oder zum tieferen Marktpreis zum Bilanzstichtag bewertet.

Sachanlagen:

Die Sachanlagen werden direkt abgeschrieben. Die Abschreibungen erfolgen nach der degressiven Methode. Allfällige Sofortabschreibungen im steuerlich zulässigen Rahmen werden nach Ermessen des Vorstandes vorgenommen.

2. Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

31.12.2019

31.12.2020

CHF

CHF

Wertschriften des Anlagevermögens:

Marktwert des Portfolios am Bilanzstichtag	321'639	308'283
Buchwert am Bilanzstichtag	51'701	51'701
<i>Differenz Marktwert zu Buchwert</i>	<i>269'938</i>	<i>256'582</i>

Immobilie Sachanlagen:

Brandversicherungswert der Geschäftsliegenschaft

Objekt TZ Ittigen (Ey 15, Ittigen)*	3'130'000	3'130'000
Objekt TZ Thun-Allmendingen (Zelglistr. 8 und 8a)**	1'597'000	1'597'000
<i>Total Brandversicherungswert</i>	<i>4'727'000</i>	<i>4'727'000</i>

Amtlicher Wert der Geschäftsliegenschaft

Objekt TZ Ittigen (Ey 15, Ittigen)*	1'740'400	1'740'400
Objekt TZ Thun-Allmendingen (Zelglistr. 8 und 8a)**	1'197'200	1'197'200
<i>Total amtlicher Wert</i>	<i>2'937'600</i>	<i>2'937'600</i>

* Gesamtwert, Gesamteigentum der Sektion mit dem TCS Landesteil Bern-Mittelland

** Gesamtwert, Gesamteigentum der Sektion mit dem TCS Landesteil Berner Oberland



Anhang zur Jahresrechnung 2020

3. Nettoauflösung stille Reserven	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2020</u>
	CHF	CHF
Wesentliche Nettoauflösung stiller Reserven	-	179'000
4. Anzahl Mitarbeiter/innen	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2020</u>
	16	17
5. Beteiligungen	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2020</u>
<u>Firma, Rechtsform und Sitz</u>	<u>Kapitalanteil in %</u>	<u>Kapitalanteil in %</u>
Immobilien-gesellschaft Thunplatz AG, Bern	50	50
6 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag		
<p>Im Rahmen der COVID-19 Pandemie sind die Einnahmen in den beiden Kontaktstellen unsicher. Die ausbleibenden Erträge sollten keinen Einfluss auf unsere Fähigkeit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit haben.</p>		



Bilanz per 31.12.2019

	31.12.2018	31.12.2019	Veränderung
AKTIVEN			
Flüssige Mittel	1'742'085.85	1'808'038.84	+65'952.99
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	29'188.00	36'084.73	+6'896.73
Übrige kurzfristige Forderungen	137'737.18	299'206.99	+161'469.81
Vorräte	23'029.00	25'791.83	+2'762.83
Aktive Rechnungsabgrenzungen	8'245.80	33'770.00	+25'524.20
UMLAUFVERMÖGEN	1'940'285.83	2'202'892.39	+262'606.56
Finanzanlagen	428'702.46	411'702.46	-17'000.00
Beteiligungen	50'000.00	50'000.00	-
Mobile Sachanlagen	24'798.40	64'762.50	+39'964.10
Immobilien Sachanlagen	2.00	2.00	-
ANLAGEVERMÖGEN	503'502.86	526'466.96	+22'964.10
AKTIVEN	2'443'788.69	2'729'359.35	+285'570.66
PASSIVEN			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	213'071.83	441'264.31	+228'192.48
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	21'128.85	73'568.00	+52'439.15
Passive Rechnungsabgrenzungen	217'810.81	282'947.60	+65'136.79
Kurzfristiges Fremdkapital	452'011.49	797'779.91	+345'768.42
Rückstellungen	30'000.00	-	-30'000.00
Langfristiges Fremdkapital	30'000.00	-	-30'000.00
FREMDKAPITAL	482'011.49	797'779.91	+315'768.42
Organisationskapital	986'293.32	1'011'443.80	+25'150.48
Grundkapital	986'293.32	1'011'443.80	+25'150.48
Bau- und Investitionsfonds	800'000.00	800'000.00	-
Fonds für besondere Aktionen	150'333.40	150'333.40	-
Freiwillige Gewinnreserven	950'333.40	950'333.40	-
Jahresgewinn oder Jahresverlust	25'150.48	-30'197.76	-55'348.24
EIGENKAPITAL	1'961'777.20	1'931'579.44	-30'197.76
PASSIVEN	2'443'788.69	2'729'359.35	+285'570.66



Erfolgsrechnung 2019

	Rechnung 2018	Budget 2019	Rechnung 2019	Abweichung	Budget 2020
Ertrag Mitgliederbeiträge	1'793'575.21	1'720'000	1'683'398.70	-36'601.30	1'660'000
Ertrag TZ Ittigen	268'159.21	271'000	263'798.15	-7'201.85	279'000
Ertrag TZ Thun-Allmendingen	91'140.36	99'000	92'639.59	-6'360.41	95'200
Ertrag Prüfbahn Langenthal	10'807.81	12'000	11'225.64	-774.36	12'000
Ertrag Prüfbahn Langnau	17'409.48	18'000	17'743.72	-256.28	18'000
Ertrag Kurse	137'129.16	135'000	133'726.35	-1'273.65	132'000
Ertrag Kontaktstellen	442'444.59	430'500	464'166.32	+33'666.32	425'500
Ertrag Sekretariat	81'125.50	80'000	78'257.69	-1'742.31	78'000
Ertrag Mitgliederzeitschrift	11'407.28	5'000	10'056.36	+5'056.36	7'000
Ertrag Verkehrssicherheit und -politik	20'700.00	20'000	21'600.00	+1'600.00	20'000
Ertrag Mitgliederberatung	-	-	-	-	-
Ertrag Mitgliederaktionen	-	-	-	-	-
NETTOERLÖS AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	2'873'898.60	2'790'500	2'776'612.52	-13'887.48	2'726'700
Aufwand Verein	-59'638.56	-59'500	-65'470.65	-5'970.65	-58'500
Aufwand TZ allgemein	-4'560.28	-10'000	-5'300.96	+4'699.04	-6'000
Aufwand TZ Ittigen	-58'725.57	-58'000	-60'782.00	-2'782.00	-61'000
Aufwand TZ Thun-Allmendingen	-23'298.58	-25'500	-22'939.68	+2'560.32	-25'000
Aufwand Prüfbahn Langenthal	-5'549.05	-6'000	-5'363.96	+636.04	-5'500
Aufwand Prüfbahn Langnau	-7'229.54	-7'500	-6'901.76	+598.24	-7'000
Aufwand sektionsexterne TZ	-34'038.98	-35'000	-33'983.29	+1'016.71	-34'000
Aufwand Kurse	-162'311.94	-151'400	-149'396.53	+2'003.47	-146'500
Aufwand Kontaktstellen	-285'551.06	-272'100	-258'799.56	+13'300.44	-235'800
Aufwand Mitgliederzeitschrift	-201'788.04	-204'000	-194'895.03	+9'104.97	-201'000
Aufwand Verkehrssicherheit und -politik	-95'011.16	-95'000	-92'436.95	+2'563.05	-85'000
Aufwand Mitgliederberatung	-	-	-	-	-
Aufwand Mitgliederaktionen	-230.74	-	-	-	-
BETRIEBSAUFWAND	-937'933.50	-924'000	-896'270.37	+27'729.63	-865'300
BRUTTOGEWINN I	1'935'965.10	1'866'500	1'880'342.15	+13'842.15	1'861'400
Personalaufwand TZ	-750'822.68	-782'500	-762'132.03	+20'367.97	-842'000
Personalaufwand Sekretariat/Kontaktstellen	-760'785.75	-823'000	-840'547.06	-17'547.06	-860'000
PERSONALAUFWAND	-1'511'608.43	-1'605'500	-1'602'679.09	+2'820.91	-1'702'000
BRUTTOGEWINN II	424'356.67	261'000	277'663.06	+16'663.06	159'400



Erfolgsrechnung 2019

	Rechnung 2018	Budget 2019	Rechnung 2019	Abweichung	Budget 2020
Raumaufwand TZ Ittigen	-50'013.30	-48'000	-46'808.11	+1'191.89	-48'000
Raumaufwand TZ Thun-Allmendingen	-35'081.42	-33'500	-36'840.22	-3'340.22	-33'500
Raumaufwand Sekretariat/Kontaktstellen	-63'461.26	-74'000	-75'743.94	-1'743.94	-76'600
Versicherungen	-9'972.80	-10'000	-9'972.80	+27.20	-10'000
Mehrwertsteuer	-23'833.33	-16'000	-20'362.01	-4'362.01	-20'000
Werbeaufwand	-65'860.10	-70'000	-55'439.52	+14'560.48	-70'000
Verwaltungsaufwand TZ Ittigen	-11'937.25	-10'000	-10'416.68	-416.68	-10'500
Informatik TZ Ittigen	-18'835.80	-21'000	-19'271.12	+1'728.88	-22'000
Verwaltungsaufwand TZ Thun-Allmendingen	-11'941.52	-7'000	-6'257.47	+742.53	-7'000
Informatik TZ Thun-Allmendingen	-8'391.23	-10'000	-10'009.28	-9.28	-10'000
Verwaltungsaufwand Sekretariat/Kontaktst.	-31'789.27	-30'000	-25'424.93	+4'575.07	-25'000
Informatik Sekretariat/Kontaktstellen	-20'510.23	-15'000	-9'137.14	+5'862.86	-15'000
ÜBRIGER BETRIEBLICHER AUFWAND	-351'627.51	-344'500	-325'683.22	+18'816.78	-347'600
Wertberichtigungen Finanzanlagen	-	-	-	-	-
Wertberichtigungen Beteiligungen	-	-	-	-	-
Abschreibungen mobile Sachanlagen	-58'969.95	-14'400	-36'000.79	-21'600.79	-21'600
Abschreibungen immobile Sachanlagen	-	-	-	-	-
ABSCHREIBUNGEN	-58'969.95	-14'400	-36'000.79	-21'600.79	-21'600
BETRIEBLICHES ERGEBNIS VOR ZINSEN UND STEUERN (EBIT)	13'759.21	-97'900	-84'020.95	+13'879.05	-209'800
Finanzaufwand	-3'520.45	-4'000	-3'917.55	+82.45	-4'000
Finanzertrag	17'583.17	15'200	18'379.69	+3'179.69	17'600
FINANZERFOLG	14'062.72	11'200	14'462.14	+3'262.14	13'600
BETRIEBLICHES ERGEBNIS VOR STEUERN	27'821.93	-86'700	-69'558.81	+17'141.19	-196'200
Betriebsfremder Aufwand	-	-	-	-	-
Betriebsfremder Ertrag	1'814.30	2'000	10'355.70	+8'355.70	164'500
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	-	-	-	-	-
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	-	30'000	30'000.00	-	-
JAHRESGEWINN / -VERLUST VOR STEUERN (EBT)	29'636.23	-54'700	-29'203.11	+25'496.89	-31'700
Steuern	-4'485.75	-4'500	-994.65	+3'505.35	-2'500
JAHRESGEWINN / -VERLUST	25'150.48	-59'200	-30'197.76	+29'002.24	-34'200



Anhang zur Jahresrechnung 2019

1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962), erstellt.

In der Jahresrechnung wurden die nachfolgenden Grundsätze angewendet:

Finanzanlagen:

Die Wertschriften des Anlagevermögens werden zu Anschaffungskosten oder zum tieferen Marktpreis zum Bilanzstichtag bewertet.

Sachanlagen:

Die Sachanlagen werden direkt abgeschrieben. Die Abschreibungen erfolgen nach der degressiven Methode. Allfällige Sofortabschreibungen im steuerlich zulässigen Rahmen werden nach Ermessen des Vorstandes vorgenommen.

2. Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

	31.12.2018	31.12.2019
	CHF	CHF
<i>Wertschriften des Anlagevermögens:</i>		
Marktwert des Portfolios am Bilanzstichtag	265'417	321'639
Buchwert am Bilanzstichtag	51'701	51'701
<i>Differenz Marktwert zu Buchwert</i>	<i>213'716</i>	<i>269'938</i>
<i>Immobilie Sachanlagen:</i>		
Brandversicherungswert der Geschäftsliegenschaft		
Objekt TZ Ittigen (Ey 15, Ittigen)*	3'130'000	3'130'000
Objekt TZ Thun-Allmendingen (Zelglistr. 8 und 8a)**	1'597'000	1'597'000
<i>Total Brandversicherungswert</i>	<i>4'727'000</i>	<i>4'727'000</i>
Amtlicher Wert der Geschäftsliegenschaft		
Objekt TZ Ittigen (Ey 15, Ittigen)*	1'740'400	1'740'400
Objekt TZ Thun-Allmendingen (Zelglistr. 8 und 8a)**	1'197'200	1'197'200
<i>Total amtlicher Wert</i>	<i>2'937'600</i>	<i>2'937'600</i>

* Gesamtwert, Gesamteigentum der Sektion mit dem TCS Landesteil Bern-Mittelland

** Gesamtwert, Gesamteigentum der Sektion mit dem TCS Landesteil Berner Oberland



Anhang zur Jahresrechnung 2019

3. Nettoauflösung stille Reserven	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2019</u>
	CHF	CHF
Wesentliche Nettoauflösung stiller Reserven	10'463	-
4. Anzahl Mitarbeiter/innen	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2019</u>
	16	16
5. Beteiligungen	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2019</u>
<u>Firma, Rechtsform und Sitz</u>	<u>Kapitalanteil in %</u>	<u>Kapitalanteil in %</u>
Immobilien-gesellschaft Thunplatz AG, Bern	50	50
6 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag		
<p>Der Notfall-Ausschuss der Weltgesundheitsorganisation (WHO) hatte wegen des Coronavirus am 30. Januar 2020 eine «gesundheitliche Notlage von internationaler Tragweite» ausgerufen. Der Bundesrat hatte die Situation in der Schweiz am 16. März 2020 als ausserordentliche Lage gemäss Epidemiegesetz eingestuft. Eine genaue Schätzung der finanziellen Auswirkungen auf das Geschäftsjahr 2020 des Touring Club Schweiz, Sektion Bern ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht möglich. Wir gehen davon aus, dass die Auswirkungen keinen Einfluss auf unsere Fähigkeit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit haben.</p>		